

Eutiner Sportvereinigung von 1908 e. V.



Jahresberichte 2022



Jahreshauptversammlung

29. April 2022 // 19.30 Uhr // Brauhaus Eutin

Für jeden das passende Fahrzeug



SUV



ELEKTRO

KLEINWAGEN



CABRIO



ALLGRIP

TRANSPORTER

HYBRID



SPORT

4xe

BUSINESS

PLUG-IN



STADTAUTO

KULTAUTO

STARKE MARKEN
STARKER SERVICE

Autohaus 
am Bungsberg

GmbH & Co. KG

7x in Schleswig-Holstein

Lübeck, Bei der Lohmühle 3, Tel. 0451/290579-0
Lübeck, Fackenburger Allee 47, Tel. 0451/300936-0
Eutin, Industriestraße 1 & 4, Tel. 04521/79019-0
Eutin, Lübecker Landstr. 53, Tel. 04521/790180-0
Oldenburg, Ringstraße 20, Tel. 04361/9091-0
Schwentinental, Gutenbergrstr. 16, Tel. 04307/82499-0



autohaus_am_bungsberg



@ambungsberg

ONLINE-FAHRZEUGSUCHE



www.ambungsberg.de • info@ambungsberg.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Eutiner Sportvereinigung von 1908 e. V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am

29. April 2022, 19.30 Uhr
im „Brauhaus“ in Eutin

herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 13. August 2021
5. Ehrungen
6. Jahresberichte
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Vorsitzenden und die Abteilungsleiter
 - b) Aussprache
7. Kassenbericht
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Kassenwart
 - b) Bericht der Kassenprüfer
 - c) Aussprache
8. Entlastung
 - a) des Kassenwartes
 - b) des Vorstandes

- weiterlesen -



9. Wahlen gem. § 9 (2)
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) 2. Vorsitzenden
 - c) 3. Vorsitzenden
 - d) Jugendfachwart Handball
 - d) Jugendfachwart Tanzsport
 - d) ein Kassenprüfer
10. Bestätigungen gem. § 9 (3+4)
 - a) Vereinsjugendwart
 - b) Abteilungsleitung Fußball
 - c) Abteilungsleitung Fußballjugend
 - d) Abteilungsleitung Handball
 - e) Abteilungsleitung Tanzsport
 - f) Sprecher Gruppe Fitness & Gymnastik
 - h) Sprecher Gruppe Senioren
11. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
12. Haushaltsvoranschlag 2022
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 15. April 2022 beim Vorstand schriftlich (Geschäftsstelle Industriestraße 1) oder per E-Mail (info@eutin08.de) einzureichen.

Anpiff für Ihre Stadionzeitung

Mit Stadionzeitung Online erstellen Sie einfach, günstig, online ein professionelles Stadionmagazin für Ihren Verein.

Passen Sie eine von zahlreichen attraktiven Vorlagen für Ihren Verein an und fügen Sie Ihre individuellen Inhalte hinzu. (Druck)fertig.

www.stadionzeitung-online.de

Ihre Stadionzeitung
als Download für nur
9,95 €



So einfach geht's

1.



Anmelden und
Stadionzeitung erstellen

2.



Ihre Stadionzeitung
wird gedruckt

3.



Lieferung an Ihre
Wunschadresse

Vorwort des 1. Vorsitzenden

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr verehrte Ehrengäste,
liebe Vereinsfamilie von Eutin 08,

ich freue mich, Sie in meiner Funktion als erster Vorsitzender der Eutiner Sportvereinigung v. 1908 e. V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen und willkommen zu heißen. Endlich wird es wieder eine "normale" Jahreshauptversammlung außerhalb strikter Vorsichtsmaßnahmen aufgrund der Covid 19-Pandemie sein. Hier haben uns die beiden letzten Jahre als Verein aber erst recht doch auch im privaten Bereich kräftig gefordert.

Ich bin stolz darauf, dass unser Verein mit vielen kreativen Ideen und Ansätzen die Zeiten von Lockdown und Sportverboten dank seiner großen Sportfamilie nahezu unbeschadet überstanden hat. Ein großer Dank geht hierbei natürlich an unsere vielen Übungsleiter/-innen, die dem Verein und ihren Mannschaften die Treue erwiesen haben. Aber auch meine Vorstandsmitglieder haben mit viel Improvisationstalent und Kompromissbereitschaft diese so andere Zeit gemeistert. Auch das war Eutin 08 in den letzten zwei Jahren!

Die eine Herausforderung - wenn man das überhaupt heute schon sagen kann - schwindet, die nächste womöglich noch größere Aufgabe steht unserer Gesellschaft bevor: Der russische Angriff auf die Freunde in der Ukraine am 24. Februar 2022 hat die Werte im seit vielen Jahrzehnten friedlich miteinander lebenden und zueinander gewandten Europa schwer beschädigt.

- weiterlesen -

Viele 10.000 Menschen bezahlten diesen unsinnigen Kriegszustand mit ihrem Leben. Mit aktuell über fünf Millionen geflüchteten oder auf der Flucht befindlichen Menschen kommt auch auf Deutschland eine große humanitäre Aufgabe hinzu.

Auch der Kreis Ostholstein und unsere schöne Rosenstadt Eutin stellen sich ihrer unsagbar großen Verantwortung; viele Menschen werden in unserer Gesellschaft Zuflucht finden. Ich bitte Sie Alle, dass auch die Eutiner Sportvereinigung von 1908 und ihre vielfältige Spartenwelt ihrer Verantwortung gerecht wird und interessierten Menschen aus der Ukraine eine neue sportliche Obhut anbieten. So können wir als Sportverein ein großes Zeichen der Vielfalt, Gleichheit und Solidarität setzen.

Der alltägliche Breiten- und Leistungssport wird auch im 115. Jahr des Vereinsbestehens unsere Kernaufgabe sein. Es freut mich sehr, dass in diesen ungewissen Zeiten viele Sponsoren und Förderer unsere Aktivitäten unterstützen. Hier gilt Ihnen mein ganz besonderer Dank

Uns allen wünsche ich am heutigen Abend einen reibungslosen Verlauf, konstruktiv verlaufende Diskussionen und allen zur Wahl stehenden Mitgliedern viel Erfolg!

Sportliche Grüße, Ihr

Edwin Schultz

1. Vorsitzender

Eutiner Sportvereinigung von 1908 e. V.

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung der Eutiner Sportvereinigung
von 1908 e. V. am 13. August 2021 im Torhuus, Alter Bauhof 9, Eutin

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Grußworte
- 3) Totenehrung
- 4) Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 26. April 2019
- 5) Ehrungen
- 6) Jahresberichte
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Vorsitzenden und die Abteilungsleitungen
 - b) Aussprache
 - 7) Kassenbericht
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Kassenwart
 - b) Bericht der Kassenprüfer
 - c) Aussprache
 - 8) Entlastung des Vorstandes
 - a) des Kassenwartes
 - b) des Vorstandes
 - 9) Wahlen gemäß § 9 (2)
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) 2. Vorsitzende/r
 - c) 3. Vorsitzende/r
 - d) Kassenwart/in
 - e) Schriftführer/in
 - f) Jugendfachwart/in – Handball
 - g) Jugendfachwart/in – Tanzsport
 - h) eines/einer Kassenprüfer/s/in

- weiterlesen -

- 10) Bestätigungen gemäß § 9 (3+4)
 - a) Vereinsjugendwart/in
 - b) Abteilungsleiter/in Fußball
 - c) Abteilungsleiter/in Fußballjugend
 - d) Abteilungsleiter/in Handball
 - e) Abteilungsleiter/in Tanzsport
 - f) Sprecher/in Fitness & Gymnastik
 - g) Sprecher/in Gruppe Senioren
- 11) Haushaltsvoranschlag 2021
- 12) Anträge
- 13) Verschiedenes

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Anwesend: 55 stimmberechtigte Mitglieder, 4 Gäste

TOP 1: Begrüßung

E. Schultz eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, Gäste, Freunde und Förderer des Vereins an diesem historischen Datum, dem 113. Gründungstag des Vereins. Sein besonderer Gruß geht an den Bürgermeister der Stadt Eutin, C. Behnk, den Bürgervorsteher, D. Holst, den Vorsitzenden des Vereins Waldeck e. V., W. Kröger, den Vorsitzenden der AG Eutiner Sportvereine, E.-H. Brütt, den Vorsitzenden des Fördervereins Fußball, P. Meyer-Grage sowie M. Rachfahl als Vertreter der CDU-Fraktion in der Eutiner Stadtvertretung. Weiterhin begrüßt der 3. Vorsitzenden den Vertreter der SPD-Fraktion in der Eutiner Stadtvertretung und Vereinsmitglied, H.-G. Westphal, der nach langer und schwerer Krankheit wieder an einer Jahreshauptversammlung teilnehmen kann. Sein Dank geht ebenfalls an J. Masannek für den Aufbau der Lautsprecheranlage und an K. Kohlwes als neuen FSJ-ler des Vereins.

- weiterlesen -

E. Schultz stellt fest, dass für diese Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 2: Grußworte

Bürgermeister C. Behnk bedankt sich auch im Namen des Bürgervorstehers, D. Holst, für die Einladung und freut sich, dass nach so langer Zeit wieder eine Jahreshauptversammlung in Präsenz stattfinden kann. Es war und ist auch für die Sportvereine eine schwierige Phase in den Zeiten der Pandemie und diese Phase ist auch noch nicht vorbei. Es ist die Zeit von Hygienekonzepten und schwindenden Mitgliederzahlen. Eutin war und ist die Stadt des Sports, der in diesen Zeiten wichtiger ist, denn je. Abschließend wünscht C. Behnk der Versammlung ein gutes Gelingen, ein glückliches Händchen bei den anstehenden Wahlen und ein erfolgreiches Jahr 2021.

E.-H. Brütt bedankt sich ebenfalls für die Einladung, die er wie immer gerne angenommen hat. Er betont die Wichtigkeit des Ehrenamtes und stellt die jungen Sportler als wichtigste Säule der Vereinsarbeit in den Vordergrund. Er wünscht der Versammlung ein gutes Gelingen.

W. Kröger bedankt sich für die Einladung und dankt insbesondere dem Bürgermeister C. Behnk für die Förderzusage zu den Baumaßnahmen im F.-L.-Stadion. Er äußert nunmehr die Hoffnung, dass die Baumaßnahmen auch schnell beginnen mögen. Sein Dank geht daneben an E. Schultz für die energiegeladene Unterstützung. In diesen Dank bindet er L. Ketelhohn und W. Steinfadt und alle, die den Verein Waldeck e. V. unterstützt haben, ein.

P. Meyer-Grage bedankt sich im Namen des Fördervereins Fußball für die Einladung. In der Jahreshauptversammlung des Fördervereins am 10.08.2021 sind zukunftsweisenden Beschlüsse gefasst worden. Hierbei ist u. a. der Mindestförderbetrag von 62,- € auf 100,- € angehoben worden, um mehr Förderpower zu generieren. In diesem Zusammenhang ist mit dem Verein Eutin 08 vereinbart worden, dass die Mitglieder des Fördervereins für die nächste Saison der Fußballabteilung eine namensgebundene Eintrittskarte für den Punktspielbetrieb erhalten, die nicht übertragen werden kann. Die Fördergelder gehen zu je 50% in die Fußballjugendabteilung und in die Fußballseniorenabteilung.

- weiterlesen -

TOP 3: Totenehrung

Zu Ehren der verstorbenen Günter Hausmann, Harald Ziehms sowie den ehemaligen langjährigen Vereinsmitgliedern Rudolf Bröker, Frank Lehmann und Bärbel Leu erhebt sich die Versammlung in stillem Gedenken.

TOP 4: Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 26. April 2019

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 26.04.2019 wird ohne Wortmeldung bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Ehrungen

Verdienstnadel in Bronze

Die Verdienstnadel erhalten

Günther Hildebrandt, Tanzabteilung,

Kim Kroll, Betreuer 1. Fußballherrenmannschaft,

Marlies Gehrman, Geschäftsführerin des Vereins,

Jan Gehrman, Kassenwart des Vereins,

für ihren großen persönlichen Einsatz und Engagement in der Abteilung und für den Gesamtverein.

Vereinsnadel mit Urkunde für 15-jährige Mitgliedschaft

Hilke Andersson

Lars Robert Benthien

Thomas Bloeb

Jan-Niklas Hatje

Juliane Hinz

Tjark Junge

Jan Knoop

Benedikt Lürbke

Levke Petersen

Sandra Kluge

- weiterlesen -

Bjarne Schröder
Anna Von Hinten
Erich Wolter
Benjamin Schulze
Philipp Vogelreuther

Vereinsnadel mit Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft

Peter Arendt
Malte Gertenbach
Wolfdieter Schiecke
Karin Schiecke
Hans-Georg Westphal
Ingrid Wollberg

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 40-jährige Mitgliedschaft

Brigitte Brümmer
Roswitha Buck
Christel Fischer
Regine Göttlich
Lars Ketelhohn
Wolfgang Kienle
Thomas Meyer
Karl-Willi Strehse

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 50-jährige Mitgliedschaft

Thomas Bohl
Peter Hamann
Ernst-Herrmann Brütt
Wolfgang Göbel
Dieter Holst
Helmut Wulf

- weiterlesen -

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 60-jährige Mitgliedschaft

Maren Gutsche
Walter Pfaff
Klaus-Peter Rimkus
Fritz Schunke
Michael Schuster

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 65-jährige Mitgliedschaft

Otto Lepin
Günter Rühr

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 70-jährige Mitgliedschaft

Klaus Giesler
Hans-Jürgen Schläfke
Peter Schöning
Hans-Heinrich Steffen
Horst Von Ahlen

TOP 6: Jahresberichte

a) Vorstand/Abteilungsleitungen

Vorstand

E. Schultz führt im Bericht des 3. Vorsitzenden aus, dass man drei Jahre durch auch tiefe Täler gegangen ist. Es gab viel Arbeit und es konnte vieles erreicht werden. Hierbei wurde der Etat der 1. Fußballherrenmannschaft um 50% gekürzt, um dem Verein den Fortbestand zu sichern und gleichzeitig leistungsbezogenen Fußball anbieten zu können. Stolz ist er ebenfalls auf die Handballabteilung, die bekanntlich in der HSG Holsteinische Schweiz in einer Spielgemeinschaft spielt. Einige Mannschaften spielen hierbei in den höchsten schleswig-holsteinischen Ligen.

- weiterlesen -

Der Verein besteht aber nicht nur, so der 3. Vorsitzende, aus Handball und Fußball, sondern auch die Tanzabteilung mit z. B. den Line-Dancern, die Mitglieder im Bereich Fitness & Gymnastik sowie die Senioren, sind wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. Bedauerlich ist nach wie vor, dass der Verein vor dem Hintergrund fehlender Trainer/innen aktuell kein Tanzen für Jugendliche und Kinder anbieten kann. Es zeigt sich insgesamt, dass es schwierig ist, Ehrenamtler für die Vereins- und Vorstandsarbeit zu gewinnen. Der Verein müsse sich aus Sicht des 3. Vorsitzenden aber auch breiter aufstellen und mit neuen Angeboten wie z. B. Stand-Up-Paddling und Drohnenflug, um neue Mitglieder werben. E. Schultz kritisiert daneben, die immer stärker werdende Bürokratie, die die Vereinsarbeit zunehmend erschwert und die Ehrenamtler an ihre Grenzen bringt.

Fußballabteilung

Für die Fußballabteilung informiert E. Schultz für den beruflich abwesenden Abteilungsleiter R. Meinhard, dass die 1. Fußballherrenmannschaft mit einem Kader von aktuell 27 Spielern und einem tollen Trainer- und Betreuerstab hervorragend aufgestellt ist. Aber auch in den anderen Mannschaften läuft es sehr gut.

Fußballjugendabteilung

Alles läuft gut.

Handballabteilung

S. Baumgardt berichtet, dass in der Abteilung coronabedingt nicht viel passiert ist. Ebenfalls coronabedingt gab es in der abgelaufenen Saison weder Auf- noch Absteiger.

Der Start der Punktspielrunde ist aktuell für den kommenden September geplant, in die die Abteilung mit drei Frauenmannschaften, drei Herrenmannschaften und diversen Jugendmannschaften gehen wird. Insgesamt gibt es durch Corona Nachwuchsprobleme. Sein besonderer Dank geht an H. Edler für die Initiative und Federführung bei der durchgeführten Sponsorenaktion, die z. B. dazu geführt hat, dass alle Mannschaften in einheitlichen Trikots auflaufen können.

- weiterlesen -

Tanzabteilung

B. Verfürth führt aus, dass es auch für die Tanzabteilungen eine schwierige Zeit war. Durch die lange Coronapause und der damit nicht vorhandenen Möglichkeit, Räumlichkeiten nutzen zu können, war ein Trainingsbetrieb nicht durchführbar. Mittlerweile ist das Training wieder aufgenommen mit über 100 Tänzern wiederaufgenommen worden. Die Gruppen laufen insgesamt sehr gut, auch neue Kursangebote sind in Planung. Hervorgehoben werden die Aktivitäten der Line-Dancer.

Leider kann aktuell kein Tanzen für die Jugend angeboten werden, weil bisher kein/e Trainer/in gefunden werden konnte.

b) Aussprache

Hierzu gibt es keine Wortmeldung.

TOP 7: Kassenbericht

a) Vorlage/Vortrag durch den Kassenwart

J. Gehrman erläutert anhand der Vorlagen den Kassenbericht 2019 und 2020 des Vereins. Diese Vorlagen sind als Anlagen 1 + 2 Bestandteil dieses Protokolls. Insgesamt hat sich in der zurückliegenden Zeit relativ viel getan. Sein besonderer Dank geht an den neuen Steuerberater A. Weißenfeld bei der Aufarbeitung der Jahre ab 2016, die steuerlich nachbearbeitet werden mussten sowie an C. Stelter für die Unterstützung in der unfallbedingt eingeschränkten Arbeitsmöglichkeit. Im Bereich des Haushaltes wurde mit einer kleinen Problematik im Fußballseniorenbereich solide gearbeitet. Viel Arbeit bereitet der Bereich der Rücklastschriften in den letzten Jahren z. B. die Fertigung und Versendung von im Schnitt 40 – 50 Schreiben durch die Geschäftsführung erforderlich machten. 2020 ist der Verein durch das zuständige Finanzamt auf die Gemeinnützigkeit geprüft und als gemeinnützig eingestuft worden. Diese Prüfungen werden jetzt jährlich erfolgen. Insgesamt steigen seit Jahren die Gemeinkosten, z. B. Verbandsabgaben, Kosten für Porto und Postversand stark an. So lagen diese Kosten im Jahr 2010 bei rd. 8,50 €/je Mitglied und sind über 22,65 €/je Mitglied im Jahr 2019 mittlerweile auf über 23,- €/je Mitglied im Jahr 2020 angestiegen.

- weiterlesen -

Mit Blick darauf wird ggf. im Rahmen der nächsten Jahreshauptversammlung ein Antrag auf Beitragserhöhung gestellt werden müssen. E. Schultz informiert die Versammlung ergänzend darüber, dass es eine Geldforderung der Deutschen Rentenversicherung gibt, die sich aktuell im Klage- und Widerspruchsverfahren befindet. Hier ist sich der 3. Vorsitzende sicher, dass diese Verfahren zu Gunsten des Vereins entschieden werden. In diesen Verfahren unterstützt P. Meyer-Grage als Rechtsbeistand. Vor dem Hintergrund dieser schwebenden Verfahren, werden Detailinformationen erst im Rahmen der nächsten Jahreshauptversammlung möglich sein.

b) Bericht der Kassenprüfer

H. Kunze trägt den Kassenprüfbericht 2019 vor. W. Steinfadt trägt Kassenprüfbericht 2020 vor. Beide Berichte liegen als Anlagen 3 + 4 diesem Protokoll bei.

c) Aussprache

Es gibt hierzu keine Wortmeldung.

TOP 8: Entlastung

a) des Kassenwartes

Auf Antrag von H. Kunze für das Jahr 2019 und auf Antrag von W. Steinfadt für das Jahr 2020 wird dem Kassenwart jeweils einstimmig Entlastung erteilt.

b) des Vorstandes

Auf Antrag von H. Kunze für das Jahr 2019 und auf Antrag von W. Steinfadt für das Jahr 2020 wird dem Vorstand jeweils einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 9: Wahlen gemäß § 9 (2)

Auf Vorschlag von E. Schultz und mit Zustimmung der Versammlung führt G. Schröder durch diesen TOP.

a) 1. Vorsitzender

Vorgeschlagen wird Edwin Schultz für das Amt des 1. Vorsitzenden.

- weiterlesen -

Weitere Vorschläge gibt es nicht. Edwin Schultz wird bei zwei Enthaltungen einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

b) 2. Vorsitzender

Es gibt keine Vorschläge. Das Amt bleibt unbesetzt.

c) 3. Vorsitzender

Es gibt keine Vorschläge. Das Amt bleibt unbesetzt.

d) Kassenwart

Jan Gehrmann wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Jan Gehrmann erklärt seine Bereitschaft, dieses Amt noch einmal für zwei Jahre

zu übernehmen, obwohl es im Ehrenamt mit rd. 20 Std./Woche kaum noch leistbar ist. Hier müssen für die Zukunft dringend Lösungen gefunden werden. Anschließend wird Jan Gehrmann bei zwei Enthaltungen einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

e) Schriftführer

Frank Knoop wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Anschließend wird Frank Knoop einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

f) Jugendfachwart Handball

Holger Edler wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Anschließend wird Holger Edler einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

g) Jugendfachwart Tanzsport

Corinna Stelter wird in Abwesenheit zur Wiederwahl vorgeschlagen. Eine Einverständniserklärung zur Wahlannahme bei Wiederwahl liegt vor.

- weiterlesen -

Weitere Vorschläge gibt es nicht. Anschließend wird Corinna Stelter einstimmig wiedergewählt.

g) ein Kassenprüfer

Vorgeschlagen wird Horst-Peter Arndt. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird anschließend einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10: Bestätigungen gemäß § 9 (3+4)

Auf Vorschlag von E. Schultz und mit Zustimmung der Versammlung führt G. Schröder durch diesen TOP.

a) Vereinsjugendwart

Diese Funktion bleibt nach wie vor vakant.

b) Abteilungsleiter - Fußball

Roy Meinhard

c) Abteilungsleiter - Fußballjugend

Lars Ketelhohn

d) Abteilungsleiter - Handball

Sven Baumgard

e) Abteilungsleiter - Tanzsport

Bertold Verfürht

f) Sprecher Fitness & Gymnastik

Ingrid Wollberg

- weiterlesen -

g) *Sprecher Gruppe Senioren*

Helmut Wulf

Über die Positionen b – g wird mit Zustimmung der Versammlung im Block abgestimmt.

Es erfolgt anschließend eine einstimmige Bestätigung.

TOP 11: Haushaltsvoranschlag 2021

J. Gehrman erläutert das die Vorlage eines fundierten und soliden Haushaltsvoranschlages in Corona-Zeiten schwierig ist. Er hat deshalb aktuell die Zahlen des Budgets des letzten Jahres als Vorlage angesetzt, allerdings mit im Detail geringeren Ansätzen, z. B. bei den Mitgliedsbeiträgen, weil hier gesunkene Mitgliederzahlen verzeichnet werden mussten. Die Vorlage eines konkreten Haushaltsvoranschlages und die Abstimmung über diesen Voranschlag kann daher erst in der nächsten Jahreshauptversammlung erfolgen.

TOP 12: Anträge

Anträge liegen nicht vor.

TOP 13: Verschiedenes

R. Buck hinterfragt den Sachstand bei der Suche nach Räumlichkeiten für die Tanzsportabteilung. E. Schultz informiert, dass hier aktuell gute Gespräche laufen und es wahrscheinlich auch Möglichkeiten geben wird, Räumlichkeiten der Eutiner Sommerspiele nutzen zu können.

H. Edler ruft dazu auf, die Werbung für das Ehrenamt und die Gewinnung von Menschen für die ehrenamtliche Vorstandsarbeit zu intensivieren. Insbesondere der Kassenwart und die Geschäftsführung sind in den letzten Monaten und Jahren an ihre Belastungsgrenzen gestoßen. Teilweise ging es weit darüber hinaus. Kaum ein Außenstehender kann sich eine Vorstellung davon machen, wie es in diesen Bereichen tatsächlich aussieht. Dies kann in der Zukunft so nicht weiter gehen. Hier müssen dringend und zeitnah Lösungen gefunden werden, wie z. B. das Outsourcen gewisser Aufgaben wie die des Kassenwartes.

- weiterlesen -

E. Schultz glaubt, dass es insbesondere in der Stadt Eutin mit so vielen Sportvereinen aus seiner Sicht in der Zukunft nicht mehr gehen wird und entwickelt die Vision eines Großvereines in Eutin. Der 1. Vorsitzende informiert und findet Zustimmung in der Versammlung, Björn Kohlwes, in die Vorstandsarbeit einzubinden, um ihm die Chance auf einen eigenen tieferen Einblick in die Abläufe der Vorstandsarbeit zu gewähren und eventuell dadurch für die zukünftige ehrenamtliche Vorstandsarbeit zu gewinnen.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Der neue 1. Vorsitzende Edwin Schultz beschließt die Versammlung.

f. d. R.

gez.

Edwin Schultz

Versammlungsleiter

gez.

Frank Knoop

Schriftführer

Fachanwälte

 **advokiel**

Familienrecht · Strafrecht

Jung · Meyer-Grage

Elisabethstraße 59 · 24143 Kiel

Tel. 0431-66 11 44-0 · www.advokiel.de


Der
HausMeister

Seit über 20 Jahren
für Sie
im Einsatz!

Gartenpflege
Gartengestaltung und Pflasterung
Carports, Gartenhäuser, Spielgeräte
Gartenmüllabfuhr
Baumfällung, Heckenschnitt

Winterdienst
Straßen- und Parkplatzreinigung
Treppenhaus- und Fensterreinigung
Wohnungsaufösungen
Renovierungen

Industriestraße 10, 23701 Eutin, Tel. 0 45 21 / 17 01, Fax 76 66 13, Mobil 01 71 / 433 233 0
www.derhausmeister.de, e-mail: info@derhausmeister.de

Fußball

1. Herren

von Dennis Jaacks

Nachdem die Saison 2020/2021 von vielen coronabedingten Unterbrechungen geprägt war und letztlich sogar abgebrochen werden musste, blieb diese Spielzeit letztlich auch ohne Wertung. Die Verantwortlichen rund um die 1. Herren nutzten diese Phase, um weiter an dem bereits vollumfänglich eingeleiteten Umbruch weiterzuarbeiten. Wichtigster Baustein dieses Umbruchs blieb weiterhin die Umgestaltung des Kaders. Ziel hierbei war es weiterhin junge Spieler aus der Region optimaler Weise mit 08-Vita für den neuen Weg mit Eutin 08 zu begeistern.

Als Neuzugänge für die Saison 2021/2022 wurden Niklas Heesch und Monty Gutzeit aus der eigenen U19, Lukas Schultz und Lennard Jakubenko von der SG Sarau/Bosau, Jendrik Müller und Moritz Hays vom Oldenburger SV, Cedric Schrage vom SV Göhl, Sven Ove Westphal von der SG Insel Fehmarn, Giuliano Hill vom SV Eichede sowie Krenar Svirca vom VfB Lübeck präsentiert. Überraschend kam es unmittelbar vor dem ersten Oberligaspiel der Saison zu zwei ungeplanten Abgängen.

- weiterlesen -



Mit Sebastian Witt (zum Oldenburger SV) und Kevin Hübner (1. FC Phönix Lübeck) haben Mannschaft und Verein kurzfristig zwei prägende Gesichter verloren. Unsere 1. Herren stellt für die Saison 2021/2022 so neben dem VfB Lübeck II das mit Abstand jüngste Team der Oberliga Schleswig-Holstein.

Vom Saisonbeginn an bis heute durchlaufen Trainer und Mannschaft eine sehr kräftezehrende und von abwechselnden Höhen und Tiefen geprägte Spielzeit. Das junge Team musste im bisherigen Saisonverlauf immer wieder corona- und/oder verletzungsbedingt auf wichtige Spieler verzichten. Gegen gestandene und deutlich erfahrenere Teams in der höchsten Spielklasse des Landes hat unsere Mannschaft das ein ums andere Mal bitteres Lehrgeld zahlen müssen, konnte aber auch regelmäßig beweisen, dass man durchaus in der Lage ist, auf Oberliga-Niveau mitzuhalten und auch Punkte einzufahren. Allen Beteiligten wurde schnell deutlich, dass es in dieser Spielzeit einzig und allein um den Klassenerhalt gehen kann.

Im Kreispokal Ostholstein spielte sich das Team sehr souverän und diszipliniert von Runde zu Runde und konnte in diesem Wettbewerb parallel zum Ligabetrieb immer wieder wichtiges Selbstvertrauen sammeln. Besonders der 2:1-Heimerfolg im Achtelfinale gegen unseren Liga-Konkurrenten Oldenburger SV gehört sicherlich zu den besten Saisonleistungen. Nachdem unser Team sich souverän im Viertelfinale auf „roter Erde“ in Ahrensböök mit 4:0 behauptete, mühten wir uns durch ein hart umkämpftes 1:0 beim ambitionierten Landesligisten Sereetzer SV in das Finale des Kreispokals.

Am 28.05.2022 um 17:00 Uhr in Sereetz treffen wir zum Saisonabschluss im Finale auf den aktuellen Kreisliga-Spitzenreiter TSV Schönwalde, der sich in den Runden zuvor überraschend als „Underdog“ gegen den Oberligisten TSV Pansdorf und Verbandsligisten SVG Pönitz durchgesetzt hat.

- weiterlesen -

In einer neunwöchigen Wintervorbereitung widmeten sich Trainer und Team vollumfänglich und entschlossen dem Thema „Verbesserung der Defensive“. Nach fünf Testspielen ohne Gegentor u. a. gegen zwei Oberliga-Konkurrenten sah man sich auf einem guten Weg und fühlte sich nach dem deutlichen und verdienten Sieg im ersten Pflichtspiel 2022 (4:1 gegen den TSV Pansdorf) auch bestätigt.

Im direkten Anschluss an dieses Erfolgserlebnis erwischte unser Team leider die nächste „Corona- und Verletzungswelle“ – ein denkbar ungünstiger Zeitpunkt, hatte man doch gerade frisches Selbstvertrauen getankt und zeigte sich so stabil wie seit Monaten nicht. Es folgten zwei nichtsdestotrotz vermeidbare Niederlagen mit dem Zwischenergebnis, dass es endgültig in die „Abstiegs-PlayOffs“ geht.

In den hier verbleibenden acht Saisonspielen geht es um nicht mehr und nicht weniger als den Klassenerhalt in der Oberliga Schleswig-Holstein. Auch wenn unser Team mit einem Rückstand von aktuell fünf Punkten auf das „rettende Ufer“ in diese finalen Partien geht, kann dieses Ziel aus eigener Kraft erreicht werden.

Nach hoffentlich schnell auskurierten Corona-Infektionen und Verletzungen gilt es den Rhythmus, das Selbstvertrauen und die beeindruckende Stabilität aus der Winter-vorbereitung schnellstmöglich wiederzufinden.

Die Verantwortlichen und die Oberliga-Mannschaft von Eutin 08 werden alles erdenklich Mögliche dafür tun, damit diese sehr schwierige und vom Umbruch geprägte Saison für alle Beteiligten durch den Klassenerhalt und den Kreispokalsieg mit einem „Happy-End“ beendet wird.

Fußball

2. Herren

von Werner Steinfeldt

Das Jahr 2021 bzw. die Spielzeit 2020/2021 war natürlich geprägt durch die Corona-Pandemie – mit dem Resultat, dass von einem normalen Spielbetrieb nicht die Rede sein könnte und sich ein Rückblick auf diese Saison an dieser Stelle somit nicht lohnt. Der Vollständigkeit halber; die 2. Herren hat in der Saison 2020/2021 fünf Spiele bestritten, davon wurde ein Spiel gewonnen, ein Spiel unentschieden gespielt und dreimal ging man als Verlierer vom Feld. Nach dem Abbruch der Spielserie fand man sich auf dem 8. Tabellenplatz wieder.

Unter besseren Vorzeichen startete die Saison 2021/2022 – diese Vorzeichen bezogen sich allerdings ausschließlich auf die Rahmenbedingungen des Spielbetriebs. Denn die zweite Herren-Mannschaft von Eutin 08 verstand es nicht, die nötige Kontinuität in den Trainings- und Spielbetrieb zu bekommen. Diese zeigte sich schon im ersten Pflichtspiel der Spielserie, als man mit 2:0 gegen die klassentiefere Mannschaft vom Sereetzer SV 3 aus dem Kreispokal ausschied. Ebenso gingen die ersten Spiele in der Kreisliga allesamt verloren und man fand sich auf dem letzten Platz der Tabelle wieder. Das erste Lebenszeichen gab es am 5. Spieltag in Schönwalde, als die Eutiner gegen die favorisierte Mannschaft vom Bungsberg einen 4:4-Achtungserfolg erzielen konnte. Aber auch dieser Punktgewinn führte nicht zu einer Stabilisierung der Mannschaft und der Ergebnisse; so ging am nächsten Spieltag das Derby gegen den TSV Malente mit 4:5 verloren. Dieses Ergebnis und die weiterhin fehlende Kontinuität beim Training und den Spielen nahm das Trainerduo Roy Meinhardt und Sören Elsner zum Anlass, ihr Engagement bei der zweiten Herren von Eutin 08 zu beenden.

Neben der mageren Punktausbeute stand man nun auch plötzlich ohne Trainer da und das nächste Spiel auf Fehmarn stand schon an.

- weiterlesen -

Werner Steinfadt, der eigentlich im Herbst seines Fußballer-Daseins noch eine oder zwei Runden in der zweiten Herren kicken wollte, sprang als „Interimstrainer“ ein – verlor aber auch gleich das Spiel auf der Insel mit 5:2.

In den nachfolgenden Wochen und einer intensivierten Zusammenarbeit mit der A-Jugend oder der 1. Herren gelang es der Zweitvertretung von Eutin 08, eine kleine Serie zu starten, so erzielte man gegen den Oldenburger SV 2 ein 2:2-Unentschieden. Dem zweiten Punktgewinn folgte der erste Sieg gegen Riepsdorf. Im Anschluss gewann man im Kalenderjahr 2021 auch noch gegen Lütjenburg und Heringsdorf. Einzig das Spiel gegen das „Spitzenteam“ aus Selent ging nach einer ansehnlichen Leistung verloren.

Der Start in die Rückrunde verlief ähnlich holprig wie der Start in die Hinrunde. So mussten die Eutiner eine 2:1-Niederlage gegen die Bösdorfer hinnehmen – konnten am nächsten Spieltag dafür aber erneut gegen die Mannschaft aus Riepsdorf dreifach punkten.

Der Klassenhalt ist das Saisonziel, die Mannschaft ist guter Dinge diese Vorgabe in den verbleibenden Spielen zu erfüllen.

Zwischenzeitlich hat Werner Steinfadt bekanntgeben, auch in der kommenden Saison als Trainer zur Verfügung zu stehen, unterstützt wird er dabei von Andre Kastler, der zur kommenden Spielzeit als gleichberechtigter Co-Trainer einsteigen wird.

Bedanken möchte sich die zweite Herren an dieser Stelle, bei Dennis Jaacks und der ersten Herren, bei Alexander Witt und Tim Framke und der dritten Herren und bei Christian Kröger und der A-Jugend. Ohne die anhaltende Unterstützung zu allen Seiten wäre der Abstieg der zweiten Herren, jetzt schon beschlossene Sache! Vielen Dank, dass ihr uns am sportlichen Leben haltet!

Fußball

3. Herren

von Tim Framke

Da die Saison 2020/2021 abgebrochen wurde, konnten wir uns in der Rückrunde im Rahmen der Regeln weiter fit halten und einige Trainingseinheiten im Rahmen der Hygieneverordnung machen. Zur neuen Saison wurde ein neuer Trainer für die dritte Herren für Eutin 08 gesucht. Im Verein selber konnte man einen neuen Nachfolger mit Wolfram Thielemann finden, der sich der dritten Mannschaft angenommen hat.

Die Hinrunde der Saison 2021/2022 startete sehr durchwachsen. Auch durch die Corona Pandemie gestaltete sich die Kadergröße als sehr wechselhaft, deswegen wurde schon vor der Saison entschieden die Mannschaft nicht mehr in der B-Klasse, sondern in der C-Klasse starten zu lassen. Es kamen einige Neuzugänge hinzu, doch gleichzeitig vielen auch Spieler weg, die aus privaten Gründen weniger Zeit aufbringen konnten. Zur Mitte der Hinrunde übernahm Alexander Witt, der im Verein auch eine Jugendmannschaft als Trainer betreut, den Posten. Die Mannschaft konnte sich durch die Veränderung auf der Trainerposition besser stabilisieren und wieder vermehrt Punkte einfahren.

Die Hinrunde konnte auf den 7. Tabellenplatz abgeschlossen werden. Fünf Spiele wurden gewonnen, drei Unentschieden gespielt und sechs verloren. Hier ist definitiv noch Luft nach oben und in den restlichen acht Spielen nach der Winterpause soll es in der Tabelle noch weiter nach oben gehen. Nach der Winterpause übernahm Tim Framke, für den Rest der Saison, wieder den Trainerposten und für die Rückrunde konnten auch Spieler aus den "vermeintlichen" Ruhestand zurück geholt werden, um den Kader für die Rückrunde und auch mit Sicht auf die nächste Saison wieder breiter aufzustellen.

Nun hoffen wir, dass alle weiter gesund bleiben und wir alle verbliebenen Spiele ohne Komplikationen durchführen können. Bleibt alle gesund und sportlich!

Fußball

Altliga

von André Kastler

Das Jahr 2020/2021 der Alten Herren war natürlich ebenfalls stark durch die Pandemie beeinträchtigt. Am 15.07.2021 wurde nach langer Diskussion mit dem Verband und dem Oldenburger SV das Endspiel um den Ü33 Kreispokal 2021 ausgetragen.

Hierbei kam es durch die Oldenburger gleich zu zwei Spielverlegungen, nachdem von unserer Seite zweimal zugesagt wurde. Unglücklich war vielleicht auch die Ansetzung eines Schiedsrichters aus Göhl, welcher aber in Oldenburg wohnte und jeden am Platz per Handschlag begrüßte. Dieser erhielt nach dem Spiel ebenfalls eine Goldmedaille überreicht...

Da wir die ersten 40 Minuten verschliefen, lag man folgerichtig 0:4 gegen einen mit Oberliga erfahrenen Spielern zurück. Diesen Rückstand konnten wir im weiteren Spielverlauf nicht mehr aufholen, so dass wir uns nach einer fragwürdigen gelb-roten Karte in Unterzahl folgerichtig 5:8 verloren.

Es wurde sich im weiteren Verlauf des Jahres beim Trainingsbetrieb der dritten Herren „fit“ gehalten.

Fußball

A-Jugend

von Christian Kröger

Nach dem frühzeitig bekannt gewordenen Abbruch der Saison 2020/2021 konnte das Trainer-Team um Trainer Christian Kröger gemeinsam mit seinem Co-Trainer Dennis Schmidt und Team-Betreuer Ulf Kath früh um die Planungen der neuen Saison kümmern. Nachdem mit allen Spielern des jungen Jahrgangs 2003 Einigkeit über eine weitere Saison am Waldeck erzielt wurde, konnten auch hochrückende U17-Kicker für das Projekt U19 Oberliga begeistert werden.

Zusätzlich konnte man willige und talentierte Neuzugänge zum Trainingsauftakt am 1. Juli begrüßen. Der Kader umfasste 23 Spieler. Nach über acht Monaten ohne Spielbetrieb endete diese lange Durststrecke mit einem echten Highlight. Am 17. Juli 2021 gastierte unsere U19 beim Bundesliga-Nachwuchs des Hamburger SV direkt im Nachwuchsleistungszentrum am Volksparkstadion. Natürlich setzte es die erwartete Niederlage, doch der Auftakt in die Vorbereitung verbunden mit einem unvergesslichen Ereignis wurde vollzogen.

Bedingt auch durch die lange Pause mussten in der Vorbereitung immer wieder Spieler verletzt passt. Am schwersten erwischte es da Lucas Paulauskas, der sich einen Außenbandriss im Knie zuzog und sogar operiert werden musste. Darunter litt natürlich auch ein bisschen die Trainingsbeteiligung, auch wenn der Start in die Oberliga Spielzeit im August mit einem 6:3 gegen den TSV Altenholz positiv verlief. Doch früh bereits wurde klar, dass die Mannschaft vor allem im Abwehrverhalten noch großes Lernpotenzial offenbarte. Zwischenzeitlich hatte man mit Abstand die meisten Gegentore der Oberliga, auch wenn immer wieder starke Leistungen mit drei Punkten belohnt worden. Die Achterbahnfahrt im Herbst ging aber weiter und es setzte auch auf der Gegenseite empfindliche Niederlagen.

- weiterlesen -

Positiv waren in jedem Fall die Auftritte im Kreispokal, in dem man durch zwei starke Vorstellungen gegen ambitionierte Landesligisten das Finale am diesjährigen Pfingst-Montag erreicht hat. Dort trifft man am 6. Juni auf die SG Lensahn/Göhl auf deren Platz.

In den Herbstferien arbeitete das Team fleißig weiter. Ein Wechsel der Formation sollte mehr defensive Stabilität bringen. Ausgerechnet eine Niederlage beim Heider SV Ende Oktober zeigte vor allem den jüngeren Kickern wie zum Beispiel einem Phil Petersenn oder dem zur Zeit besten Oberliga Torschützen Elia Engel, dass man in der Liga mit jeder Mannschaft mithalten kann. Es folgten bis zum Jahreswechsel weitere gute Vorstellungen.

Das Ziel, weiterhin in der ältesten Jugend Oberliga Fußball anzubieten, sollte im Jahr 2022 frühzeitig gesichert werden. Die Mannschaft hat im letzten halben Jahr eine vernünftige Entwicklung gemacht, auch wenn bei etwas besserer Trainingsbeteiligung verbunden mit hoher Identifikation zur Mannschaft um zum Verein eine noch positivere Tendenz zu verzeichnen sein könnte. Viel wichtiger als eine Top Platzierung ist dem Trainer-Team die Vorbereitung gerade des alten Jahrgangs für den Herrenbereich, optimalerweise natürlich bei Eutin 08. So konnte eine in der U19 Oberliga einmalige und vorbildliche frühzeitige Verschmelzung zwischen U19 und Liga Mannschaft dafür sorgen, dass seit Oktober immer wieder und regelmäßig U19-Spieler im Trainings- und sogar Spielbetrieb Teil der Liga Mannschaft sind. Das große festgeschriebene Ziel, möglichst viele Herren-Spieler aus dem eigenen Nachwuchs zu gewinnen, rückt damit doch ein großes Stück näher. Nachdem Werner Steinfadt im Oktober zunächst interimweise die zweite Herren in der Kreisliga übernommen hat, findet auch hier ein sehr effizienter Austausch statt und Spieler der U19 unterstützen auch diese Mannschaft.

Abschließend möchte sich die Mannschaft mit Stab bei allen Sponsoren, Förderern, insbesondere dem Vorstand, der Geschäftsstelle und der Jugendleitung für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken.

- weiterlesen -

Vor allem beim Ehepaar Bossmann aus Bujendorf – dieses ermöglichte im Oktober 2021 der Mannschaft einen ganz besonderen Arbeitsdienst auf der dortigen Hofanlage. An zwei Tagen konnte bei teils widrigen Wetterverhältnissen ein Teil der Mannschaft so viel Geld bei Hofarbeiten erwirtschaften, um zu insgesamt drei Auswärtsspielen nach Meldorf, Heide und Flensburg die Auswärtsfahrten im großen Reisebus antreten zu können.

Weiterhin erhofft man auch in 2022 auf erfolgreiche Spiele und weiterhin eine gute Entwicklung.



Fußball

1. B-Jugend

von Lars Ketelhohn



Nachdem die 1. B-Jugend in der Saison 2020/2021 erneut einen coronabedingten Abbruch der Spielzeit hinnehmen musste, holte man zum Abschluss der Saison noch den Titel im Kreispokal Ostholstein. Hier setzte man sich im Finale verdient gegen den gastgebenden TSV Lensahn durch.

In der Saison 2021/22 stieß mit Gerd „Pomo“ Pomorin ein erfahrener Trainer zur Mannschaft und ersetzte den scheidenden Trainer Werner Steinfadt. Komplettiert wird der Trainerstab durch den neuen Athletiktrainer Thore Hülsen und Torwarttrainer Niklas Heesch. Verstärkt wurde der bestehende Stamm der Mannschaft durch die externen Neuzugänge Mats Stahlberg (SG Goßer Plöner See), Anis Ansgar Moritzen (TSV Schönwalde) und Connor Prüss (TSV Lensahn) sowie die aus der eigenen C-Jugend aufrückenden Connor Potuzak, Lauri Bünning, Lennard Schütz und Luci Petersen.

Aktuell belegt unsere B1 einen ordentlichen 6. Tabellenplatz in der Landesliga Holstein. Leider wurde die Mannschaft immer wieder von Verletzungen gebeutelt, wodurch eine bessere Platzierung verhindert wurde. Das Potenzial dafür steckt auf jeden Fall in der Truppe. Im Kreispokal konnte man erneut eine gute Rolle spielen und steht bereits im Halbfinale, wo mit dem TSV Pansdorf ein unangenehmer Gegner wartet. Dennoch bleibt die Verteidigung des Kreispokaltitels natürlich ein Ziel der Truppe um Kapitän Lasse Schröder.

Bedanken möchten wir uns, bei unseren immer treuen und hilfsbereiten Eltern sowie unseren Sponsoren. Euch und allen anderen Unterstützern „VIELEN DANK“!

Fußball

2. B-Jugend

von Lars Reimer

Nachdem einige Spieler zum Sommer die Fußballschuhe an den Nagel gehängt hatten, wuchs die 2. Mannschaft der Jahrgänge 2005 und 2006, die zunächst als 9er Mannschaft gemeldet wurde, nunmehr wieder deutlich an. So haben erfreulicherweise einige Wiedereinsteiger und Vereinswechsler den Weg in die Mannschaft gefunden, die nach der Kreisliga-Qualifikation erwartungsgemäß und ab Herbst in der Kreisklasse A an Start ging. Hier misst sie sich in einem sportlichen Wettstreit auf Augenhöhe mit anderen Teams aus der Region.

Weiteren Zuwachs erhielt das von Lars Reimer und Bernd Stelter trainierte Nachwuchsteam von einigen Spielern, die sich derzeit noch die Grundlagen des Fußballspiels erarbeiten und langsam an den Spielbetrieb herangeführt werden. Aufgrund der zwischenzeitlich angewachsenen Kadergröße wurde die Mannschaft für den weiteren Spielbetrieb auf einem 11er Feld gemeldet. Das Training ist klar Breitensportorientiert ausgelegt. So steht die weitere Festigung und Verbesserung der fußballerischen Grundlagen und die Vermittlung der Freude an gemeinsamer Sportbetätigung im Vordergrund. Im Spielbetrieb zeigt sich das Team durchaus engagiert und konnte bereits einige Siege erzielen.



- weiterlesen -

Eine große Freude wurde den jungen Kickern durch einige Sponsoren bereitet. So beschaffte der Förderverein die lange erhofften neuen Regenjacken und die Firma team bau-energie sponserte bereits im letzten Jahr Aufwärmpulllover. Weiterhin profitierten die Spieler und das Trainerteam der B2, das von Betreuer Heiko Zieroth unterstützt wird, von einer Sponsorenaktion, aus der für die gesamte Jugendabteilung Hoodies finanziert werden konnten.



Die B2 bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Förderern und Ehrenamtlichen für die tolle Unterstützung und weiß das Engagement sehr zu schätzen.

In guten Händen.

Eutin 0 45 21 - 790 540
Bad Malente 0 45 23 - 22 91

Schröder
BESTATTUNGEN

Fußball

C-Jugend

von Marcel Utz

Mit einem Kader von 22 Spielern und Spielerinnen starten wir in die Saison. Das bedeutet, dass wir in diesem Jahr leider keine zweite C-Jugend stellen können, wie es ursprünglich geplant war. Das positive ist, dass wir dadurch einen relativ breiten Kader für eine Mannschaft in der C-Jugend zur Verfügung haben.



Der breite Kader wirkt sich auch positiv auf die Trainingsbeteiligung aus, sodass immer mindestens 17 Spieler und Spielerinnen am Training teilnehmen. Damit wir gewährleisten können, dass das Training auch in den großen Gruppen zielführend ist, haben wir das Trainerteam erweitern können. Tom Clausen ergänzt ab der Saison 2021 das Trainerteam

um Marcel Utz und Eric Kislatis. Dadurch sind immer mindestens zwei Trainer anwesend und wir können das Training in kleineren Gruppen individuell gestalten und so bestmöglich auf jeden Spieler/ jede Spielerin eingehen.

Die Qualifikation zur Kreisliga konnten wir mit dem Tabellenplatz zwei erfolgreich abschließen. Aus sieben Spielen holten wir sechs Siege und uns trennte bei einer Niederlage ein Punkt zur Tabellenführung. In der Kreisliga angekommen, stehen wir aktuell auf dem fünften Tabellenplatz, aus sieben Spielen holten wir zwei Siege und ein Unentschieden.

Unsere Trainingszeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 17:30 Uhr – 19 Uhr. Wir freuen uns natürlich auch weiterhin über neue, motivierte Gesichter.

Fußball

1. & 2. D-Jugend

von Alexander Witt

Unsere D-Jugend ist am Ende der Sommerferien mit einem Trainingslager in die neue Saison gestartet. Am Anfang mit 14 Kinder, doch recht schnell wuchs unsere Zahl auf 24 Kinder an. Dies und der sehr gute sportliche Start in der Qualifikationsrunde sowie das spaßige und freundschaftliche Miteinander der Kids, haben uns dazu bewogen in den Herbstferien eine zweite Spielmannschaft nachzumelden, um allen Kinder die entsprechende Spielzeit zu ermöglichen, die sie benötigen um sich entwickeln zu können.



Nach anfänglichen Misserfolgen sowie eines Formtiefes zu Beginn der Meisterschaftsrunde, haben es die Kinder unter Anleitung des Trainerteams, bestehenden aus Alexander Witt und Andreas Gülzow, geschafft, sich zurück zu kämpfen und an die guten sportlichen Leistungen der Qualifikationsrunde anzuknüpfen.

Derzeit spielen wir mit beiden Spielmannschaften eine erfolgreiche Rückrunde und versuchen uns in jedem Training und jedem Spiel getreu nach dem Motto „Hauptsache alle haben Spaß“ weiterzuentwickeln. Unsere Trainingstage/-zeiten sind Dienstag und Donnerstag jeweils von 17:00-18:30 Uhr.

Fußball

E-Jugend

von Jesse Jansen

Direkt nach den ersten zwei Trainingseinheiten im August 2021 stand auch schon das erste Spiel der Qualifikationsstaffel für die E-Jugend Kreisliga an, welches mit 5:4 auswärts in Malente gewonnen werden konnte.



Ein super Einstand für die beiden neuen Trainer Paul Kath und Jesse Jansen, sowie für die knapp 14 Spieler unserer Jugend. In den nächsten vier Spielen folgten auch vier Siege, weshalb man verdient ohne Punktverlust auf Platz eins der Tabelle war und sich souverän für die Kreisliga qualifizierte. Die Trainingsbeteiligung unserer Kleinen war super und sie zeigten

sich wissbegierig und sehr engagiert.

Ende Oktober sollte dann die Kreisliga-Saison starten. Wir wussten, dass hier sehr starke Gegner auf uns warten würden und das Niveau ein ganz anderer sein würde. Dennoch gewannen wir unser erstes Spiel mit 2:1 gegen den Seretzer SV 2. Im zweiten Spiel gegen Mitaufsteiger Neustadt mussten wir jedoch unsere erste Niederlage generell in einem Pflichtspiel hinnehmen. Man unterlag mit 4:0.

Aktuell ist man Tabellenletzter in der Kreisliga mit sieben Punkten. Nichtsdestotrotz sind wir motiviert und guter Dinge, dass wir dort am Ende der Saison nicht mehr stehen werden. Unsere Trainingszeiten sind montags und donnerstags jeweils von 16:30-18:00 Uhr. Wir freuen uns weiterhin über neue Leute, die einfach motiviert sind und Spaß am Fußballspielen haben.

Fußball

G-/F-Jugend

von Konrad Kohlwes

Trotz der Pandemie und dem Abgang von Kevin Hübner, der bis zum Sommer noch zu unserem Trainerteam gehörte, kann die G-/F-Jugend auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

In den letzten Jahren wurde die kleinen Kicker eher vernachlässigt. Daraus folgte eine geringe Anzahl an Kindern, die in diesem Jugendbereich von Eutin 08 spielen wollten. Deshalb musste man die G- und F-Jugend zusammenlegen. Seit diesem Jahr geht es jedoch wieder Berg auf. Mit einem vernünftigen Trainerteam, bestehend aus Vater und Sohn, wird bei uns, wöchentlich einmal, ein gutes Training angeboten, auf das sich die Kinder und Eltern verlassen können.



Auch im Winter konnten wir zur gewohnten Trainingszeit trainieren. Nur in den seltensten Fällen musste das Training ausfallen. Das hat sich auch in der Trainingsbeteiligung widerspiegelt. Zu Beginn war die Trainingsbeteiligung immer etwas schlechter. Mittlerweile ist sie allerdings recht konstant, sodass wir immer mit mindestens zehn Kindern beim Training rechnen

können. Schwerpunkt für unser Trainerteam ist es, den Spaß am Fußball zu stärken und mit ganz viel Freude zum Training zu kommen.

Wir freuen uns immer wieder aufs Neue die Kinder und Eltern auf dem Waldeck zum Training jeden Mittwoch von 16:00 Uhr - 17:30 Uhr begrüßen zu dürfen.



Wir fördern
und versorgen Ostholstein -
mit gutem Gewissen.



Ökostrom, Ökogas, klimafreundliche Technologien und sichere
Entwicklung für Ostholstein.

Mit Engagement für die Menschen in unserer Region.

Wir sind Ostholsteiner.

SWE
Stadtwerke Eutin

Fußball

Schiedsrichter

von *Stephan Rinow*

Die Fußballschiedsrichterabteilung von Eutin 08 erfüllt auch in der Saison 2021/22 die Anforderungen vom Schleswig-Holsteinischen Fußballverband. Zur Zeit pfeifen neun Schiedsrichter für 08, wovon acht als sogenannte Zählschiedsrichter - also Schiris ab 16 Jahren. In dieser Saison mussten wir für die erste Mannschaft zwei, für die zweite und dritte Mannschaft je einen stellen; zusätzlich für die A- und B-Jugend je einen. Insgesamt sind dies sechs und wir haben somit einen Schiedsrichterüberhang.

Im Januar 2022 hat ein weiterer Kollege die Prüfung zum Anwärter in Lensahn bestanden und zählt ab der nächsten Saison für uns. Auch qualitativ haben wir zugelegt. Johannes Fritze pfeift neben Stephan Rinow nun auch in der Kreisliga. Fritze ist zusätzlich im Förderkader. Es ist damit zu rechnen, das er hoch bis zur Landesliga aufsteigen kann.

Ein Dankeschön an unsere Schiris, die Woche für Woche auf den Sportplätzen unterwegs sind. Ohne Schiri geht es nicht!

Das sind unsere Schiris:

Hauke Möller
Lauri Bünning
Knut Hagenow
Aaron Williams
Johannes Fritze
Michel Andersson
Lukas Wrangel

- *weiterlesen* -

Sönke Müller
Julius Minde
Stephan Rinow

Trotz der guten Zahl; Eutin 08 benötigt immer Schiedsrichter. Wir haben im Verein vollste Unterstützung. Dies hat sich nicht nur im Kreis Ostholstein rumgesprochen, sondern auch bis zum Schleswig-Holsteinischen Fußballverband.. Wer Personen kennt, die für das Amt als Schiri in Frage kommen, bitte an Stephan Rinow (Tel. 01575 1335502) verweisen.

Ein riesiges Dankeschön an unser Unterstützer, vor allem "Eddy" Schultz, Marlies und Jan Gehrman sowie an unsere Sponsoren La Grotta Malente, Ambrosia Griechisches Restaurant Neustadt/Holstein, Dirk Fahrenkrog und FACILITY Systems Lübeck.



St. Michaelis Bräu
Brauhaus Eutin

Das Bier der Region
Möwi noch een?

Brauhaus Eutin | Markt 11 | 23701 Eutin | ☎ 04521 / 766 777
🌐 www.brauhaus-eutin.de | ✉ info@brauhaus-eutin.de

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

1. Herren

von Mario Acimovic

Mit viel Hoffnung auf einen normalen Saisonverlauf für die Spielzeit 2021/2022 starteten wir im Juni 2021 in die beliebte Vorbereitung. Leider kam alles anders als gedacht... Trainings- und wichtige Vorbereitungstermine mussten der Pandemiebekämpfung weichen, sodass wir auch unser Highlight der Vorbereitung - Trainingsspiel HSG Ostsee - wegen Coronainfektionen absagen mussten. Weitere unzählige Verletzungen in der heißen Phase der Vorbereitung, sollten bereits einen holprigen Saisonstart prophezeien.

Einer deutlichen Niederlage in Bredstedt und einer unnötigen Pleite daheim gegen die Haie, folgten weitere verschenkte Punkte in der Hinrunde, weshalb wir uns schon früh mit der Abstiegsrunde arrangieren mussten. Ein Punkt beim Tabellenführer Treia und ein Sieg im letzten Spiel der Hinrunde gegen die Sportfreunde aus Hürup gaben uns Mut für die schwere Aufgabe in der anstehenden Rückrunde.

Und wieder... Saisonunterbrechung wegen der Pandemie!

Mit Herzhorn erhielten wir direkt nach Wiederaufnahme des Spielbetriebs einen schweren Brocken und das auswärts! Mit nur einem Tor verloren wir zum Auftakt und läuteten direkt ein Zwangspause mit zunächst vier, anschließend sechs Corona-Infizierten ein.



- weiterlesen -

Dank der Regelung im Handballverband Schleswig-Holstein konnten wir zwar alle Spiele verlegen, waren jedoch gezwungen, ohne Regeneration nach überstandener Infektion direkt wieder in den Wettkampfbetrieb zu starten. Zuletzt siegten wir auswärts in Jarplund (anschließender Jubel siehe Foto) und holten insgesamt drei Punkte aus dem vergangenen drei Partien.

Das Ziel Klassenerhalt steht weiterhin über allem, die Aufgabe selbst ist durch zwei coronabedingte Saisonabbrüche und somit vier Regelabsteigern alles andere als leicht, zumal man noch mit einem Auge zum Geschehen in der Oberliga-Abstiegsrunde schauen muss.



Handball // HSG Holsteinische Schweiz

2. Herren

von Sven Baumgard

Die 2. Herrenmannschaft spielt derzeit in der Kreisliga Ostholstein und führt diese sehr souverän mit 18:0-Punkten und einem Torverhältnis von 280:185-Toren an. Da der Vorsprung zum Tabellenzweiten bereits fünf Minuspunkte beträgt, haben wir das sportliche Minimalziel Meisterschaft und Teilnahme an der Aufstiegsrunde bei noch drei ausstehenden Spielen bereits deutlich vor Augen. Bei unserem letzten Heimspiel am 30. April gegen den Tabellenzweiten HSG Ostsee Neustadt/Grömitz 2 wollen wir die Meisterschaft mit einem Sieg endgültig perfekt machen und die beiden noch folgenden Spiele als Vorbereitung für die am 21. und 22. Mai stattfindende Aufstiegsrunde nutzen, um unser eigentliches Saisonziel, den Aufstieg in die Regionsliga, zu erreichen.

Wir wollen auch danach möglichst weiter ungeschlagen und ohne Punktverlust die Saison beenden. Da die HSG als Ausrichter der Aufstiegsrunde fungiert, wird diese in Eutin oder Malente stattfinden. Wir freuen bereits sehr darauf, da wir vor heimischer Kulisse und hoffentlich vielen Zuschauern mit guter Stimmung den Aufstieg in die Regionsliga perfekt machen können. Neben dem sportlichen Ziel Meisterschaft und Aufstieg stand auch die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den drei Herrenmannschaften und der A-Jugend in Vordergrund.

Ziel war es, verletzten Spieler aus der 1. Herrenmannschaft Spielpraxis zu geben, die 3. Mannschaft personell zu unterstützen und die A-Jugendsspieler zeitnah in die Herrenmannschaft zu integrieren, durch Teilnahme am Training aber auch durch Spielpraxis in den Punktspielen. Diese Ziele kann ich als Trainer bereits jetzt als voll erreicht melden, denn alles funktioniert hervorragend.

- weiterlesen -

Schwierigkeiten gab es dennoch. So musste die Saison bereits zu Jahresbeginn 2022 aufgrund von Corona zwangsweise pausieren, der Trainingsbetrieb an den beiden Trainingstagen war zwar nahezu durchgängig möglich, allerdings fehlten immer mal wieder mehrere Spieler krankheitsbedingt, aus beruflichen oder privaten Gründen.

Dennoch ist es immer gelungen, zielgerichtet zu trainieren und für die Punktspiele eine schlagkräftige Mannschaft aufbieten zu können, nicht zuletzt weil unser Kader aus 17 Feldspielern und drei Torhütern besteht. Eine tolle Basis für eine erfolgreiche Saison.

Bedanken möchte ich mich bei allen Spielern für ihren Einsatz, bei den Trainern der Herrenmannschaften und der A-Jugend für die Kooperation sowie bei allen Verantwortlichen der HSG inklusive des Fördervereins für die Unterstützung.

Zur Mannschaft gehören Tim Schneider, Luke Bentke, Andre Thomas (Tor), Tim Krützmann, Andre Bruse, Christian Chrappkowski, Tjark Mittelstädt, Samuel Boeck, Rasmus Görtz, Philipp Vogelreuter, Niels Matzanke, Nick Moebius, Lennart Schröder, Jan Kuhnert, Max Ahrens, Alexander Nelde, Aaron Westphal, Chris Schneider, Johannes Scheele, Robin Morris. Ferner spielten bei uns Max Vogelreuter, Sebastian Pods und Jonas Richter.

bremer

► baustoffe ► baumärkte ► gartencenter

| | | |
|---|---|--|
| <p>23701 Eutin Bgm.-Steenbock-Straße 34 Tel. 0 45 21 - 70 23-0 Fax 0 45 21 - 56 26</p> | <p>23689 Luschendorf Ostseestraße 2 Tel. 0 45 04 - 81 10-0 Fax 0 45 04 - 62 75</p> | <p>23758 Oldenburg Sebenter Weg 33/34 Tel. 0 43 61 - 495-0 Fax 0 43 61 - 495-26</p> |
|---|---|--|

www.carl-bremer.de

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

3. Herren

von Sven Baumgard

Nach der Corona-Saison 2020/2021, die in der Kreisliga bereits nach zwei Spieltagen abgebrochen wurde, ging die neu formierte Mannschaft um Trainer Alexander Buse mit großem Engagement in die neue Saison. Der Kader des Teams war zum Saisonstart eine bunte Mischung aus erfahrenen älteren Spielern, jüngeren Spielern aus dem letzten A-Jugend-Jahrgang, Handballer, die aus diversen Gründen nicht das geforderte Trainingspensum der ersten oder zweiten Männer leisten konnten und auch ein paar Handball-Neulingen.

Die Trainingseinheiten in der Vorbereitung der Saison waren aufgrund der Kadergröße gut besucht und so ging es mit viel Schwung Ende September in eine Kreisliga-Saison mit drei Runden und sieben Teams, die nach der großen Pause alle nicht so recht wussten, wo sie stehen. Auffällig war, dass das gesunkene Durchschnittsalter der Dritten sich belebend auf das Angriffsspiel, vor allem über die gesamten 60 Minuten auswirkte. Zwar reichten es gegen den Meisterkandidaten, die eigene Zweite, und deren ärgsten Verfolger TSV Fehmarn nicht zu Punkten, gegen alle anderen Teams gab es aber Siege oder zumindest Unentschieden zu verbuchen.

Im Laufe der Saison ereilte das Team aber reichlich Verletzungspech. Berufliche Verpflichtungen an Wochenenden und einige Corona-Fälle führten zu Besetzungsproblemen. In einigen Spielen halfen daher A-Jugend-Spieler oder auch Spieler der zweiten Mannschaft aus um das Team wettbewerbsfähig zu halten. Bis Weihnachten konnten so 11:11-Punkte verbucht werden. Der Januar brachte durch die steigenden Corona-Zahlen erneut eine zehnwöchige Pause.

- weiterlesen -

Diese Unterbrechung führte zum Rückzug zweier Teams aus dem laufenden Wettbewerb und der Annullierung der Ergebnisse. Die Dritte war die Mannschaft in der Liga, die davon am härtesten getroffen wurde und ganze acht Punkte verlor. Die Restsaison mit den verbliebenden fünf Teams lief im März wieder an. Hier erzielte die Buse-Sieben bisher zwei Siege und drei Niederlagen und steht bei noch einem offenen Spiel auf dem vierten Tabellenplatz.



Handball // HSG Holsteinische Schweiz

1. Frauen

von Jan Kunert

Mit Ablauf der pandemiebedingten unterbrochenen Saison 2020/21, verabschiedete sich auch das Trainerteam um Trainer Fred Boller (Trainerruhestand), Co-Trainer Oliver Hinz (berufsbedingte Pause), Physiotherapeutin Christina Grunwald (MTV Lübeck) und Mannschaftsbetreuerin Astrid Lütt (HSG-Vorstand).

Mit Jan Kunert, Rasmus Görtz und Christian Rusch waren die Nachfolger aus den eigenen Trainerreihen der HSG schnell gefunden. Sie trainierten in den vergangenen Jahren bereits die 3. Frauen und weibliche Jugend A der HSG Holsteinischen Schweiz. Noch während der anhaltenden Spielpause, nutzte das Trainertrio die Zeit, um mit den einzelnen Spielerinnen online Gespräche über die kommende Saison zu führen. Der Zuspruch und Wille mit den neuen Trainern in die Saison zu starten, fand großen Anklang. Alle hatten wieder „richtig Bock“ Handball zu spielen.

Nur einige wenige Spielerinnen verließen die Mannschaft oder mussten aufgrund von Nachwuchsplanungen vorerst pausieren.

- weiterlesen -



Darunter vielen Johanna Andersson (Nachwuchs), Ines Thormann (Karriereende), Mieke Rusch (Schulterverletzung), Sabrina Wagner (Schwangerschaft), Oksana Puschkarev (Schwangerschaft), Kim Masannek (Schwangerschaft). Als Neuzugänge durfte die Mannschaft Juliane Voß (2. Frauen), Annika Assmann (2. Frauen), Lisa Besser (3. Frauen), Neele Brenscheidt (3. Frauen) und Michelle Fürstenberg (3. Frauen) begrüßen.

Die Vorbereitung stand damit ganz unter dem Stern Teambuilding und Return to Play. Den ganzen Sommer über standen intensive Trainingseinheiten, vorerst auf der Laufbahn und dem Outdoorhandballfeld in Malente, auf dem Plan. Nach weiteren Lockerungsmaßnahmen durfte auch endlich wieder in der Halle trainiert werden. Dies wurde gleich für ein gemeinsames Trainingslager mit der 2. Frauen genutzt.

Die neu formierte Mannschaft setzte sich in der pandemiebedingt unterteilten Landesliga Süd das Ziel, die Aufstiegsrunde für den sicheren Verbleib in der Liga zu erreichen. Mit einer unglücklichen 24:25-Niederlage im Heimspiel gegen die Handballspielgemeinschaft aus Wankendorf/Bornhöved starteten die Damen in die neue Saison. Auch im darauffolgenden Auswärtsspiel bei der TuS Lübeck 76, wurde den Damen ihre Grenzen aufgewiesen. Es fehlte noch an Abstimmungen im Angriff sowie in der Abwehr. Mit Sarah Nadolni verabschiedete sich die nächste Spielerin in die Schwangerschaftspause.

Im dritten Spiel ist der Knoten dann geplatzt. Mit einem deutlichen 32:19-Heimsieg gegen den MTV Dänischenhagen konnte die Mannschaft die ersten beiden Punkte für sich gewinnen. Ein schweres Auswärtsspiel Anfang November gegen den SV Henstedt-Ulzburg ging mit 24:18 verloren, bevor es zu einer Punkteteilung mit dem 23:23 beim VFL Bad Schwartau kam. Bemerkenswert waren der Einsatz und die Leidenschaft der Mannschaft, sich nie aufzugeben und auch nach einem Rückstand wieder zurück ins Spiel zu kommen.

- *weiterlesen* -

Leider gab es einen Stimmungsdämpfer nach der deutlichen 19:32-Niederlage im letzten Auswärtsspiel 2021 gegen die HSG WaBo. Mit dem 24:24-Unentschieden gegen den favorisierten SV Henstedt-Ulzburg ging es mit einem versöhnlichen Ergebnis in die Winterpause.

Diese verlängerte sich wieder Mal aufgrund der pandemischen Lage bis in den Februar. Zurück aus der Schwangerschaftspause konnten wir die drei eingangs genannten Spielerinnen Kim, Sabrina und Oksana begrüßen. Dafür meldeten sich mit Marila Grunwald (Schwangerschaft) und Marina Dose (Fortbildung) wieder zwei Spielerinnen ab.

In einem engen Spiel gegen den Tabellenführer TuS Lübeck 93, mussten sich die Damen mit 21:24 geschlagen geben. Die letzten beiden Vorrundenspiele auswärts gegen den MTV Dänischenhagen (22:19) und im Heimspiel gegen den VfL Bad Schwartau (26:21), konnte die 1. Frauen nochmal Punkte für sich gewinnen. Leider fehlte am Ende ein Punkt zum erklärten Ziel, dem Erreichen der Aufstiegsrunde. So geht die Mannschaft nun mit 4:4-Punkten (Ergebnisse aus der Hinrunde werden mitgenommen) in die Abstiegsrunde der Landesliga Süd und kämpft um den Klassenerhalt.

Für die 1. Frauen spielen:

Im Tor: Danika Hahn, Kathalina Damlos, Marina Dose

Auf den Außenbahnen: Annika Assmann, Lisa Besser, Michelle Fürstenberg, Oksana Puschkarev, Madita Seifert, Sabrina Wagner

Im Rückraum: Louisa Biehl, Irina Lesch, Malin Maczey, Kim Masannek, Anna Schmidt-Holländer, Juliane Voß, Saskia Wendt

Am Kreis: Neele Brenscheidt, Sonja Evers, Marila Grunwald, Sarah Nadolni

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

2. Frauen

von Kevin Kutz

Neue Saison, neues Trainergesicht, neue Mannschaft. Die Saison 2021/2022 war für alle in der 1. Reserve der Handball Ladies der HSG Holsteinischen Schweiz ein Neuanfang. Das Trainerteam wurde zur neuen Saison durch Karsten Kriepke komplettiert. Bei den Spielerinnen galt es elf Abgänge zu ersetzen, bei denen ein Einsatz in der neuen Saison fraglich oder ganz auszuschließen war. Diese Lücken wurden aber schnell durch Spielerinnen aus unserer dritten Damen und zwei „Neuzugängen“, die in den Kreis der Mannschaft eingetreten sind, gefüllt.

Corona zum Trotz sind wir im Mai mit dem neuen Team in die Vorbereitung auf die neue Saison gestartet. Der Fokus lag dabei auf den Bereichen Kondition, Koordination, Schnelligkeit und Kraft. Aber auch das Formen eines Mannschaftsgefühls und das Kennenlernen untereinander nahm einen großen und wichtigen Part in unseren Trainingseinheiten ein. Gemeinsam mit unserer 1. Damen gab es Ende Juli ein gemeinsames Trainingslager, in dem weiter an den Zielen der Vorbereitung gearbeitet wurde. Nach etlichen Wochen Beine verknoten in der Koordinationsleiter, Schwitzen und Fluchen beim Treckerreifendrehen und abko...en auf der Tartanbahn begann endlich am 12. September die neue Saison in der Regionsliga Süd/Ostsee, die auf Grund der Umstände in zwei Staffeln eingeteilt wurde.

Gegen den MTV Ahrensböök mussten wir uns in buchstäblich letzter Sekunde mit 17:18 geschlagen geben. Auch in den drei folgenden Spiele konnten wir keine Punkte einfahren und so standen wir bereits nach dem 4. Spieltag mit 0:8-Punkten am Ende der Tabelle. Trotz der Platzierung war die Stimmung in der Mannschaft immer positiv, was nicht zuletzt daran lag, dass wir uns bewusst waren, dass wir uns in den meisten Spielen selbst geschlagen haben.

- weiterlesen -

Gegen die HSG Wagrien wurden dann unter der Leitung von Karsten die ersten zwei Punkte eingefahren. Der Beweis, dass unsere Ladies das Gewinnen nicht verlernt haben. Leider waren wir auch in der weiteren Saison meist unser bester Gegner, was dazu geführt hat, dass wir die restlichen Spiele in der Abstiegsrunde bestreiten werden. Gemeinsam als Team wollen wir mit den Erfahrungen aus der bisherigen Spielzeit Siege gegen neue Gegner einholen und am Ende mit einem breitem Grinsen auf das Jahr 2021/2022 zurückblicken können.

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

männliche Jugend A

von Chris Schneider

Die Vorzeichen zur Saison 2021/2022 konnten nicht unterschiedlicher sein. Einerseits freute man sich über einen zahlenmäßig sehr großen Kader des Jahrgangs 2003/2004 inklusive zahlreicher Aushilfen aus den B-Jugend Jahrgängen, auf die ich später noch eingehen werde. Andererseits wusste man nach der vorigen Saison, die nach einem Spiel in der Schleswig-Holstein-Liga abgebrochen wurde, überhaupt nicht wo man leistungstechnisch steht.

Nach den ersten Gesprächen und Einheiten, teils online, teils im Freien auf dem Sportplatz, entschied man sich, in enger Absprache mit den Beteiligten der B-Jugend, zwei Mannschaften an den Start zu bringen. Die 1. Mannschaft sollte dabei erneut in der Schleswig-Holstein-Liga spielen und nach der abgebrochenen Saison zuvor dort einfach Erfahrung sammeln und schauen, wo man steht. Die 2. Mannschaft ging in der Regionsliga an den Start und sollte den Spielern Spielzeit geben, die auch eher weniger zum Training kommen konnten, so dass jeder der wollte, genug Spielpraxis bekommen sollte.

Leider kam es dazu, dass einige Spieler ihre Prioritäten anders setzen mussten (Arbeit, Schule, was man mit 17, 18 eben so macht :-P), so dass wir die 2. Mannschaft leider nicht mehr sinnvoll bestücken konnten und sie somit nach sechs bestrittenen, teils sehr erfolgreichen Spielen, zur Rückrunde vom Spielbetrieb abmelden mussten. Trotzdem blieb uns ein großer Teil der Spieler erhalten, die jetzt den Kader der 1. Mannschaft mit bilden, was durch das schon seit Jahren gemeinsam durchgeführte Training völlig problemlos geschieht.

- weiterlesen -

Nach einer intensiven Vorbereitung, inklusive Trainingslager und diverser „Teambuilding-Maßnahmen“ (Insider wissen Bescheid), erst unter den allseits bekannten Bedingungen, später dann im normalen Rhythmus, gingen wir gut vorbereitet in die Saison. Mit einem fitten, sehr motivierten und gut aufgestellten Kader gingen wir in das erste Saisonspiel in der Schleswig-Holstein-Liga gegen den VfL Bad Schwartau 2. Dieses wurde nach einer überragenden Leistung mit 42:22 gewonnen.

Nach diesem Spiel war allen in der A-Jugend klar: Da geht richtig was in der Saison! Und genau das sollte sich auch bewahrheiten. Man beendete die Vorrunde, nach teils wahnsinnigen Mannschaftsleistungen mit 13:3-Punkten auf dem 2. Tabellenplatz und zog somit souverän in die Meisterrunde ein. Zwischendurch im September stand dann die durch KultKid initiierte Turnierfahrt zum Naestved-Cup in Dänemark an. Auch hier agierten wir mit sehr viel Spaß und einigem Erfolg und konnten so den 2. Platz im A-Cup sichern. Außerdem entstand dort die Legende, welches Schuhwerk das Trainerteam in Zukunft zu tragen hatte, Stichwort „Siegerschlappen“.

Nachdem Corona (in all den Jahren als Trainer definitiv mein Hasswort Nummer 1) auch den Start der Rückrunde ordentlich durcheinandergewirbelt hatte, steht man zur Zeit des Verfassens mit 8:2-Punkten auf einem oberen Mittelfeldplatz, allerdings stehen noch eine Menge Spiele auf dem Programm. Wer weiß, wo da noch die Reise hingeht, nach oben ist jede Grenze offen. Dabei ist die Platzierung völlig egal, denn die Entwicklung der Jungs in all der Zeit, erfüllt mich als Trainer mit sehr viel Stolz.

Zum Abschluss möchte ich mich noch an ein paar Stellen bedanken. Zum einen bei der männlichen Jugend B samt Trainerteam. Ohne Eure Unterstützung und diese einfach geile Zusammenarbeit würde es die A-Jugend, wie sie bis heute ist, nicht geben. Egal ob Aushilfe bei den Spielen, die Trainingsgemeinschaft oder diverse Aktionen auf und neben der Platte. Diese riesige Gemeinschaft ist einfach der Wahnsinn und das Beste, was ich bisher im Handball gesehen habe.

- weiterlesen -

Zum anderen bei den Spielereltern. Ohne eure Fahrdienste, Hilfe bei diversen Veranstaltungen und Spielen und natürlich auch eure geniale und lautstarke Unterstützung wäre das alles nicht möglich gewesen. Vielen Dank!

Dann natürlich bei allen anderen Unterstützern, Sponsoren (Imkerei Morris, Fahrschule Rahlf, Sparkasse Holstein) und „Fans“ im Laufe der Jahre. Was sich da in den letzten Jahren bei uns in den Hallen auf der Tribüne entwickelt hat, ist der Wahnsinn. Jedes Mal eine volle Hütte, oftmals mit 100+ Zuschauern, Trommeln und sogar eigenen Fangesängen. Gänsehaut pur jedes einzelne Mal!

Und am Ende natürlich bei der A-Jugend selbst. Ich betone es immer wieder, Ihr seid die geilste Mannschaft, die ich je kennengelernt habe. Was sich da in den letzten vier bis fünf Jahren entwickelt hat, auf und vor allem auch neben dem Feld, ist der absolute Hammer. Vielen Dank für diese geile Erfahrung. Für mich endet damit ein Kapitel, da ich am Ende der laufenden Saison nicht mehr als Trainer der A-Jugend zur Verfügung stehen werde. Aber die Jungs werden ihren Weg weiterhin gehen, garantiert!



Handball // HSG Holsteinische Schweiz

männliche Jugend B

von Tim Schneider

Nachdem die Saison 2020/2021 leider coronabedingt bereits nach zwei siegreichen Spielen in der SH-Liga abgebrochen werden musste, wussten wir erst einmal nicht, wie es weitergeht. Bis zum Jahresende wurde sich individuell fit gehalten und wir nutzten die digitale Plattform „ZOOM“, um gemeinsam Kraft- und Stabi-Einheiten zu machen.

Die digitale Weihnachtsfeier rundete das Ganze ab.

Zu Beginn des Jahres 2021 stand der Saisonabbruch dann endgültig fest – und damit eigentlich auch unser Trainer-Dasein... Doch mit einer abgebrochnenen Corona-Saison wollten wir nicht abtreten und die zukünftige B-Jugend der Saison 2021/2022, bestehend aus den Jahrgängen 2005 – 2007, sprach sich für eine weitere Saison mit uns als Trainer-Trio (Tim Schneider, Sabrina Wagner und Levin Euler) aus. DANKE dafür, Jungs!!!

Also wurde ab April 2021 wieder fleißig trainiert, zunächst draußen auf dem Sportplatz oder im Wald, später dann auch endlich wieder in der geliebten Sporthalle. Die Vorbereitung auf die SH-Liga wurde größtenteils gemeinsam mit unserer männlichen A-Jugend, um Trainer Chris Schneider, absolviert. Bereits hier konnten wir feststellen, wie groß der Zusammenhalt beider Mannschaften war. Alle waren voll fokussiert und motiviert bei der Sache.

Ende August nutzten wir den Wochenendbesuch unserer Handballfreunde aus Fladsa/DK für die spielerische Feinabstimmung, ehe es Mitte September mit allen Jugendmannschaften der HSG zu einem dreitägigen Turnier nach Naestved/DK ging.

- weiterlesen -

Am 26.09.2021 stand dann das langersehnte erste Saisonspiel in der SH-Liga an. Es ging für uns gleich auswärts nach Ellerau. Das Spiel konnten souverän mit 19:32 gewonnen werden. Anschließend folgten bis Anfang Dezember weitere sieben (!!!) Siege, was bedeutete, dass wir ungeschlagen in die Meisterschaftsrunde der SH-Liga gehen durften.



Trotz kurzer Corona-Pause Anfang des Jahres spielen wir seit Ende Februar wieder. Zur Zeit stehen wir auf einem sensationellen 2. Platz und haben mit etwas Glück noch die Chance auf den 1. Platz. Doch ganz egal auf welchem Tabellenplatz wir die Saison letztendlich beenden werden, wir sind unfassbar stolz auf die Jungs.

Die Jungs spielen ihre mit Abstand beste SH-Liga-Saison und das trotz all der Umstände. Vielen Dank an dieser Stelle natürlich auch an die Eltern, die uns wie immer beim Abenteuer SH-Liga unterstützt haben!!!

In diesem Sinne: #HSGAHUU

Zur Mannschaft gehören: Julian H., Lukas, Lasse Z., Nicolas, Niklas, Julian E., Nick, Lenni, Thorge, Jorik, Tom, Maxi, Julius, Lasse F., Felix, Tobi und Jorrit

Das Trainerteam: Tim Schneider, Sabrina Wagner und Levin Euler

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

männliche Jugend C

von Sven Baumgard

Nachdem die Saison 2020/21 nach nur kurzer Zeit abgebrochen wurde, blieb aus der C-Jugend nur ein einziger Spieler, Felix Bluhm, der Mannschaft erhalten. Der Großteil ging, als alter C-Jugend-Jahrgang, hoch in die B-Jugend, einige Spieler verließen die HSG.

Aus der D-Jugend kamen ebenfalls nur vier Spieler in die neue Mannschaft. Vorerst entschieden wir das Training der D- und C-Jugend zusammen zu gestalten. Für Max Ahrens, Robin Morris und Tim Krützmann, welche noch nicht lange als Trainer aktiv sind, war es also eine echte Mammutaufgabe, die Mannschaft auf die Saison vorzubereiten. Trotz zweier Zugänge mit Leon Feldhoff und Bent Thomsen, konnten wir die C-Jugend nicht als eigene Mannschaft melden. So beschlossen wir nicht nur mit der D-Jugend zusammen zu trainieren, sondern auch als eine Mannschaft in den Spielbetrieb zu gehen.

So verstärkten uns zehn D-Jugend Spieler, von denen Maximilian Dobbert, Philip Dombrowski, Hannes Bluhm, Jesse Ochs und auch Henning Ritter als ehemals E-Jugendliche nun in der C-Jugend auf dem Feld standen. Dazu kommen noch, neben den drei Neuzugängen Lennard Bauch, York Thomsen und Jan-Hendrik Bünz, Nils Holland und Jone Seidel, welche in der Vorsaison pausiert hatten, da keine D-Jugend gestellt werden konnte.

Im September starteten wir also in die Regionsliga Saison der männlichen C-Jugend. Zu dem Zeitpunkt wussten wir noch überhaupt nicht, was auf uns zukommen würde. Nach den ersten zwei Spielen sah das ganze etwas anders aus. In beiden Spielen mussten wir uns leider deutlich geschlagen geben, da wir leider auch nur auf einen dezimierten Kader zurückgreifen konnten.

- weiterlesen -

Auch in den folgenden Partien waren uns die Gegner jedes Mal überlegen, weshalb wir ohne Punktgewinn in die Winterpause gingen. Durch den großen Altersunterschied innerhalb der Mannschaft, war das Training nicht nur für die Spieler schwierig zu meistern, sondern auch für die Trainer schwierig zu planen, da jeder ein anderes Niveau besitzt und so die wenigstens Übungen für alle geeignet sind.

Im Dezember fing Karl Himmerkus, nach einer Handball-Pause, ebenfalls wieder an und auch im Alter der D-Jugend konnten wir mit Jonas Gabrecht einen neuen Spieler in unseren Reihen begrüßen. Dafür mussten wir uns von Tim Krützmann als Trainer verabschieden, da er aufgrund seiner Stelle beim Bund uns nicht mehr weiter unterstützen konnte.

Trotz der Rückschläge, die wir bis zu diesem Zeitpunkt einstecken mussten, blieben wir am Ball und trainierten fleißig weiter. Nun ging es in die Rückrunde, wo wir mit den unteren Teams der anderen Regionsligen nun eine neue Staffel bildeten, wo alles wieder auf „Null“ gesetzt war. Der Start ließ jedoch Corona bedingt auf sich warten, weshalb wir erst Anfang März wieder anfangen zu spielen.

Nach einer Niederlage im ersten Rückrundenspiel, konnten wir am 20. März endlich unseren ersten Sieg feiern. Nun ist die Euphorie groß und wir werden alles geben, um in den restlichen fünf Spielen noch einige Punkte einzufahren.

Wir als Trainer bedanken uns bei allen Eltern für die Unterstützung und natürlich auch bei den Jungs für den Ehrgeiz, den sie in dieser schwierigen Saison gezeigt haben, was bei jedem einzelnen zu einer ansehnlichen Entwicklung geführt hat. Ebenfalls geht ein großer Dank an Nick Fürst und Lasse Finck, welche sich als etablierte B-Jugend Spieler hin und wieder als Aushilfen zur Verfügung gestellt haben.

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

weibliche Jugend A

von Kirsten Westermann

Aufgrund der geringen Anzahl von Spielerinnen entschieden wir uns kurzfristig vor Saisonbeginn, keine B-Jugend zu melden, sondern zusammen mit den drei verbliebenen 2004er Mädchen eine A-Jugend zu melden. Im Vordergrund steht der Spaß am Handball und den Mädchen die Möglichkeit zu geben, nach knapp zwei Jahren endlich wieder ins Wettkampfgeschehen einzusteigen.

Dass wir mit unserem Problem nicht allein stehen, zeigt, dass auch die meisten anderen Mannschaften unserer Liga ihre Mannschaften mit den jüngeren B-Jugendlichen auffüllen müssen, um überhaupt spielfähig zu sein. In der laufenden Saison kehrten mit Louisa Maczey und Sarah Görtz zwei Spielerinnen zu uns zurück, die zwischenzeitlich mit dem Handball pausiert hatten. Dadurch entspannt sich unsere Personaldecke doch deutlich.

In unserem ersten Spiel gegen Lübecker Bucht mussten wir uns mit 20:31 geschlagen geben. Hier hatten wir allerdings einen rabenschwarzen Tag erwischt. Wir haben sehr viele vermeidbare Fehler gemacht und den Gegner zu diversen Gegenstößen eingeladen. An diesem Tag erreichte keine unserer Spielerinnen Normalform, so dass auch dieses deutliche Ergebnis völlig in Ordnung ging. Trotzdem zeigte es auch, dass wir an einem guten Tag durchaus etwas dagegensetzen haben. Auf Fehmarn konnten wir das Spiel bis fünf Minuten vor Schluss offen gestalten. Dann verließen uns allerdings etwas die Kräfte und die Niederlage fiel mit 24:31 deutlicher aus, als der Spielverlauf wirklich war. Die Mädels haben dort sehr stark gespielt und den Fehmaranerinnen alles abverlangt. Für mich ist Fehmarn einer der Titelfavoriten und in einem Vorbereitungsspiel Anfang des Jahres mussten wir uns noch mit 20 Toren Unterschied geschlagen geben.

- weiterlesen -

Auch gegen Stockelsdorf hatten wir mit 22:28 das Nachsehen. Hier sind wir zunächst sehr gut ins Spiel gekommen und gingen mit 5:2 in Führung. Im weiteren Spielverlauf hatten wir jedoch zunehmend Probleme mit dem Kreisspiel der Gegner und in der Deckung fehlte die letzte Konsequenz im 1 gegen 1. Stockelsdorf hat als einzige Mannschaft einen reinen A-Jugend-Jahrgang und hat bisher noch keinen Punkt abgegeben. Aber auch hier haben wir uns teuer verkauft. Wenn wir unser Potenzial ausschöpfen, können wir gegen jede Mannschaft unserer Liga punkten.

Die nächsten Spiele gegen Lauenburg (22:20) und Glinde/Reinbek (24:13) konnten wir für uns entscheiden. Gegen Lauenburg haben wir uns nach starkem Beginn doch noch schwer getan. Letztendlich konnten wir uns aber verdient durchsetzen. Das Spiel war nicht hochklassig, aber zumindest spannend bis zum Schluss. Gegen Glinde/Reinbek gingen wir von Anfang an konzentriert zu Werke. Die Deckung stand sicher und vorne haben wir konzentriert abgeschlossen. Wir haben schöne Abläufe mit sehenswerten Toren gezeigt. Es konnten sich alle Feldspielerinnen in die Torschützenliste eintragen. Greta Klaas hat in der 1. Halbzeit grandios gehalten und das Tor regelrecht vernagelt. Folgerichtig führten wir zur Halbzeit mit 14:5. Die zweite Halbzeit gestaltete sich ausgeglichener, der Sieg war jedoch ungefährdet.

So stehen wir zur Mitte der Saison bei 4:6-Punkten. Ziel ist es, die nächsten Spiele ausgeglichen zu gestalten und auch Lübecker Bucht, Fehmarn und Stockelsdorf den einen oder anderen Punkt abzukuöpfen.

- weiterlesen -

ROSE - ZEUNER
PHYSIOTHERAPIE



Gemeinsam Lösungen finden
Krankengymnastik · McKenzie · Gerätetraining
Manuelle Therapie · Massage · Fango



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK
AKADEMISCHE
LEHRRICHTUNG

Folgende Spielerinnen haben in dieser Saison gespielt (Tore in Klammern): Greta Klaas, Malene Pache (1), Hanna Steen (4), Jonna Westermann (4), Meret Willmer (16), Marieke Petersen (7), Freda Behnke (34), Emma Nowak (15), Lotta Karp (1), Xenia Heit (19), Louisa Maczey (4), Leonie Broer (8).

Sarah Görtz, Neele Schmieder und Jara Kurth haben diese Saison noch kein Spiel bestritten.

Trainerinnen: Kirsten Westermann und Irina Lesch



Handball // HSG Holsteinische Schweiz

weibliche Jugend D

von Julia Gelhardt

Die weibliche D-Jugend der HSG Holsteinische Schweiz konnte mit einem Kader von 15 Spielerinnen im Alter von zwölf und 13 Jahren in die Saison starten. Auf Kreisebene gab es bei sechs Spielen gegen HSG Lübecker Bucht 2, HSG Wagrien 2 und die HSG Ostsee nur eine Niederlage zu verzeichnen, so dass die Mädchen um Trainerin Julia Gelhardt diese Spielrunde auf Kreisebene als Meister zu Weihnachten beenden konnten.

Im neuen Jahr sollte dann die Mannschaft in der Kreisoberliga Förde starten und sich gegen Mannschaften aus dem Kieler Raum messen. Leider kam es erneut zu einer Unterbrechung der Saison, die dann erst im März fortgesetzt wurde. Dadurch wurde die Spielrunde verkürzt, so dass gegen jeden Gegner nur ein Spiel ausgetragen wurde. Leider konnten die Mädchen der HSG gegen die gut ausgebildeten Mädchen aus Kiel nur einen Punkt aus vier Spielen zu ergattern. Trotzdem haben die Mädchen eine tolle Saison gespielt, viel Spaß gehabt und sich weiterentwickelt.

Die älteren Mädchen wechseln nun in die weibliche C-Jugend, so dass mit der neuen Mannschaft, mit Mädchen aus der weiblichen E-Jugend, mit der Ausbildung begonnen werden kann.

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

weibliche Jugend E

von Julia Gelhardt

Die weibliche E-Jugend der HSG startet mit einem eher kleinen Kader in die Saison, der sich aber während der Saison immer weiter durch Neueinsteiger vergrößerte. In dieser Altersklasse liegt das Hauptaugenmerk von Trainerin Julia Gelhardt auf der Ausbildung der Grundlagen und den Spaß am Spiel zu gewinnen.

Die Saison verlief für die 10- und 11-jährigen Mädchen nicht so erfolgreich wie erhofft. Oftmals konnte wegen Krankheit nur mit einem sehr kleinen Kader zum Spiel angetreten werden, so dass die Mädchen auch konditionell stark gefordert waren. Aber es entwickelte sich zusehends eine homogene Mannschaft, die auch technisch deutliche Fortschritte gemacht hat. Dem Trainerteam um Julia Gelhardt ist es wichtig, dass alle Kinder den Spaß am Spiel entdecken und ihre Fähigkeiten entwickeln können.

Um die Mannschaften unserer jüngsten Talente zu stärken, sind bei uns immer interessierte Jungen und Mädchen herzlich willkommen.

Frei nach dem Motto: Kommt vorbei und lernt uns kennen. Trainingszeiten erfährt man über die Jugendwartin Julia Gelhardt: j.gelhardt1972@gmail.com oder auf der Homepage: www.hsg-holschw.de.

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

Ballschule & Mini-Mix

von Julia Gelhardt

Die Ballschule wird geleitet von unserem FSJler Konrad Kohlwes. Bis zu 15 Kinder zwischen vier und sieben Jahren nehmen regelmäßig daran teil. Hier steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Insbesondere der erste Umgang mit dem Ball, ob an Hand oder Fuß wird geschult, aber auch alle weiteren motorischen Fähigkeiten werden hier geübt. Hier sind interessierte Kinder herzlich willkommen. Unsere jüngsten Talente trainieren freitags ab 14:30 Uhr in der Sporthalle der Gustav-Peters-Schule.

In dieser Saison konnte die HSG leider keine Mini-Mix-Mannschaft für den Spielbetrieb melden. Durch die Lock-Downs konnten nicht ausreichend Kinder im Alter von acht und neun Jahren für eine komplette Mannschaft gewonnen werden.

Damit die Kinder, die bis zu Saisonbeginn in der Mini-Mix trainiert haben, trotzdem Spielpraxis bekommen können, wurden sie in die älteren Mannschaften der weiblichen und männlichen E-Jugend integriert. Nun beginnt wieder ein neuer Aufbau der Mini-Mix-Mannschaft, so dass hoffentlich in der nächsten Saison wieder eine Mannschaft gemeldet werden kann.



Einige Jungen und Mädchen haben bereits mit dem Training bei uns begonnen und wir freuen uns auf weiteren Zuwachs. Interessierte Jungen und Mädchen sind herzlich willkommen und kennenzulernen. Die Trainingszeiten erfährt man bei der Jugendwartin Julia Gelhardt: j.gelhardt1972@gmail.com oder

auf der Homepage: www.hsg-holschw.de.

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

Sportabzeichentag

von Julia Gelhardt

Eine besondere Aktion hatte Jugendwartin Julia Gelhardt im Frühjahr 2021 geplant. Die gesamte Handballfamilie war gemeinsam mit Eltern eingeladen das Sportabzeichen abzulegen.

Bei schönstem Wetter traf sich die HSG im Mai auf dem Sportplatz in Malente, um dort soviel Sportabzeichen wie möglich abzulegen. Insgesamt wurden 56 Sportabzeichen in allen Altersklassen abgelegt. Auf der Weihnachtsfeier der Handballjugend, dem Kuddel-Muddel-Turnier, erhielten alle Absolventen ein T-Shirt, ihre Urkunde und die Sportabzeichennadel.

Besonders stolz waren natürlich unsere jüngsten Talente über ihre Leistung und die Anstecknadel. Diese Aktion zeigt auf, dass die Trainer der HSG die Kinder und Jugendlichen in vielen motorischen Bewegungsabläufen trainieren. Für dieses Jahr hat die Planung für einen erneuten Sportabzeichentag begonnen. Nach der langen Coronazeit ist es für den Vorstand der HSG wichtig, wieder gemeinsame Aktivitäten für die Kinder anzubieten und die Verbesserung des Zusammenhalts in der Jugendabteilung zu verbessern, denn das „Wir“ gewinnt!

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER SEIT ÜBER 100 JAHREN

KRIPKE
INH. PETER KRIPKE

ELEKTRO • TV + KUNDENDIENST

BRAAKER STRASSE 8 · 23701 EUTIN-NEUDORF
TELEFON 0 45 21 / 26 91 · TELEFAX 0 45 21 / 7 83 84
www.elektro-kripke-eutin.de · E-Mail: info@kripke.org

Handball // HSG Holsteinische Schweiz

Handball-Förderkreis

von Thomas Ausborn

Seit nun mehr 16 Jahren besteht der Förderkreis, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Jugendlichen in der Handballsparte besonders zu fördern und zu unterstützen. Wir legen sehr viel Wert darauf, dass die Förderung unabhängig von Alters- und Leistungsstufen eingesetzt wird.

Ende 2021 verfügen wir über 52 Mitglieder. Leider fällt unsere Mitgliederzahl, welches nicht so schön ist. Dafür konnten wir aber wieder mehr Spenden als im Vorjahr verzeichnen. Die Mitgliedsbeiträge von 24,- € im Jahr sind ein starkes Standbein und die Basis für unsere Unterstützung. Zusätzlich zu den Mitgliedsbeiträgen kommen Sonderveranstaltungen, die unsere Kasse aufbessern, Leider konnte auch dieses Jahr der SWE-Cup nicht stattfinden, so das hier kein Überschuss an den Förderkreis abgegeben werden konnte.

Auch im Jahr 2021 wurden durch Eltern und Firmen erhebliche Summen an Spenden zur Unterstützung des Jugendhandballs geleistet. Aufgrund des eingeschränkten Spielbetriebes war die Anfrage auf Zuschüsse nicht so wie in den Jahren davor. Trotzdem konnte wir 3.562,- € an Förderung leisten. Hier sind einige Beispiele für die Förderung:

1.689,- € für Trikots, Hosen, Trainingsanzüge, Aufwärmpullis und T-Shirts

1.784,- € sonstiges (z. B. Bälle, Technik, Sportgerät usw.)

Mit diesem Geld unterstützen wir Initiativen der Trainer und Eltern. Durch diese Förderung machen wir die Handballsparte der HSG auch über die Grenzen von Eutin hinaus zu einem attraktiven Sportpartner.

- weiterlesen -

Helfen auch Sie durch eine Mitgliedschaft ab 24,- € im Jahr, das Umfeld des Jugendhandballs weiterhin zu unterstützen, um den Kindern und Jugendlichen eine angenehme Vereinsumgebung bieten zu können.

Oder machen Sie mit, beteiligen Sie sich im Förderkreis an der Vorstandsarbeit oder helfen Sie uns und den Trainern und Betreuern bei Sonderveranstaltungen mit Ihrem Wissen und Können. Oder geben Sie Kuchen- und Brötchenspenden, um weiterhin so erfolgreiche Jugendarbeit bei der HSG zu leisten.

GRANIT – MARMOR

Das dauerhafte Material

- TREPPEN
- FUSSBÖDEN
- FENSTERBÄNKE
- HAUSEINGÄNGE
- WASCHTISCHPLATTEN
- KÜCHEN-ARBEITSPLATTEN
- GRABMALE

Eutin · Plöner Straße 92 · Tel. 0 45 21 / 52 76

Fax 0 45 21 / 33 61

Bad Malente · Rosenstraße 2 · Tel. 0 45 23 / 99 01 55

stumpf

**natur
steine**

Malerei
Wir bieten mehr...
Jürgen



Kehr

GmbH

- Bodenbeläge
- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmung

Meisterbetrieb

Weidestraße 11 · 23701 Eutin

Tel.: (04521) 76 61 01 · info@malerei-kehr.de

PROVINZIAL

Bezirkskommissar

Udo Wienstein

Am Rosengarten 5 · 23701 Eutin

Telefon (0 45 21) 7 09 80

Wir sind mit Sicherheit für Sie da!

Ein offenes Gespräch ist die beste Vertrauensbasis. Überzeugen Sie sich selbst und rufen Sie uns an. Wir sind ganz in Ihrer Nähe!

Freiwilliges, soziales Jahr bei Eutin 08

Tätigkeitsbericht

von Konrad Kohlwes



Seit dem 01.08.21 absolviere ich, in Zusammenarbeit mit der Handballabteilung HSG Holsteinische Schweiz, meinen Bundesfreiwilligendienst bei Eutin 08. Begleitet wird das BFD von der Sportjugend Schleswig-Holstein, die mich unterstützen und Seminare anbieten.

Bei Eutin 08 und der HSG arbeite ich hauptsächlich im Jugendbereich. Ich trainiere die G-/F-Jugend von Eutin 08 und unterstützte Julia „Käthe“ Gelhardt beim Handballtraining. Außerdem leite ich AGs in Schulen und besuche Kindergärten.

Auch Verwaltungsarbeiten gehören zu meiner Arbeit im Verein. Damit sind beispielsweise die Bearbeitung von Ein- und Austritten des Vereins, sowie das Erstellen von neuen Flyern oder Ähnlichem gemeint.

Am Anfang meiner Zeit als Freiwilligendienstler musste ich mich erstmal in den Job einfinden. Nach der Schule ist ein Freiwilligenjahr eine große Umstellung, an die man sich erstmal gewöhnen muss. Nach ein bis zwei Monaten kam ich jedoch immer besser zurecht und kannte die Abläufe und Ansprechpersonen, an die ich mich wenden kann.

Bis jetzt macht mir die Tätigkeit im Verein Spaß und ist als Übergangsjahr, um mich beruflich zu orientieren, eine gute Entscheidung gewesen.

Moderne Haustechnik hat einen Namen



Besuchen Sie unsere Bad-,
Heizungs- und Klima-Ausstellung



cobobes

Tradition seit 1895

Heizung || — — — || Klima || — — — || Sanitär

Lübecker Landstraße 32 • 23701 Eutin
www.cobobes.de • Tel. 0 45 21 – 7 04 90

Tanzsport

2021 bei unseren Tanzsportlern

von Berthold Verfürth

2021 war auch bei unserer Tanzsparte geprägt durch die Corona Einschränkungen. So durften wir bis zum Sommer nicht tanzen. Erfreulich war, dass fast alle Tänzer und Tänzerinnen dem Verein die Treue gehalten haben. Dafür allen ein herzliches Dankeschön.



In den Lockdown Zeiten haben wir versucht, mit kleinen Video Clips unseren Tänzer*innen doch noch ein paar Anregungen zu geben, nicht ganz einzurosten.

Auch die geplanten Kurs Angebote konnten nicht stattfinden. Ab Juni durfte dann wieder getanzt werden und so wurde beschlossen, die Sommerpause durchzutanzten.

Der September war für uns Tänzer überschattet von der Nachricht, dass unsere Spartenleitung Edeltraud Hildebrandt verstarb. Edeltraud hatte sich immer sehr für uns Tänzer eingesetzt und die Zusammenarbeit und das gemeinsame Tanzen machte immer sehr viel Freude. Sie hat sich mit ganz viel Engagement um die Donnerstagstänzer gesorgt. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie, besonders ihrem Mann Günther.

Nach den Herbstferien konnte dann auch wieder ein Kursangebot starten. Ein Discofox Anfänger Kurs mit acht Paaren kam zu Stande. Doch die Corona Lage sorgt für erneut für eine schwierige Situation. So fielen auch die Jahresabschlussfeiern aus. Wir alle hoffen auf Besserung in diesem Jahr und der Beginn war schon mal sehr vielversprechend, mit Kursen am Donnerstag und Montag. Wir danken allen, die der Tanzsparte die Treue gehalten haben und kommt wieder vorbei, um alle Tanzschritte wieder aufzufrischen und neue zu erlernen. Die Tanzsparte dankt ihren Trainern und allen die sich engagiert haben ganz herzlich für ihren Einsatz. Die Tanzsparte wünscht allen Lesern alles Gute und bleiben Sie gesund und fit.

Fitness & Gymnastik

Das Jahr 2021

von Ingrid Wollberg

Das Jahr 2021 begann mit strengen Kontaktbeschränkungen. Auch unsere Sporthallen waren nach wie vor gesperrt, so dass der Trainingsbetrieb komplett ausgesetzt werden musste. Ja, wer hätte das gedacht, dass dieses Virus unseren Sport so lange einschränkt bzw. gar nicht möglich macht. Die beginnenden Impfungen waren zumindest ein Lichtblick.



Allerdings mussten wir noch auf die Hallenöffnungen bis zum Juni warten. Die Fallzahlen gingen nach unten und wir konnten uns endlich wieder zum Training treffen.

Auch für die Senioren-Gruppe gab es eine Hallenzeit, da die nötigen Abstandsregeln im Studio von Beate Wettengel-Schröder nicht eingehalten werden konnten. Falls dann doch mal eine Hallenzeit ausfiel, hat unsere Übungsleiterin Sana den Sport kurzerhand nach draußen verlegt. Auch dies war für alle eine willkommene Änderung und das Wetter meinte es an diesen Tagen auch sehr gut mit uns.

Leider mussten wir auf unsere alljährliche Rad-/Wandertour auch in diesem Jahr verzichten. Doch wir durften uns wieder zum Sport treffen und das hat den Gruppen Zusammenhalt gegeben. Wie schön, dass wir auch während der Ferienzeiten die Hallen nutzen konnten. Mit dem beginnenden Herbst änderten sich wieder einmal die Corona-Regeln und der Impfstatus 2-G wurde für die Benutzung der Hallen bindend.

- weiterlesen -

Dies stellte sowohl für die Senioren-Gruppe als auch die abendlichen Trainingsgruppen keine Schwierigkeiten dar. Der erforderliche Impfstatus war bei allen gegeben und es kam zu keinen Einschränkungen.



Da mit Beginn der kalten Jahreszeit die Kurve der Corona-Infektionen wieder stark in die Höhe ging, haben wir auf eine Weihnachtsfeier auch in diesem Jahr verzichtet. Ich bin sehr froh, dass es bei keiner Sportlerin zu einer schweren Erkrankung gekommen ist, obwohl die „positiven Meldungen“ vermehrt eintreffen.

Nun drücken wir die Daumen, dass es in 2022 nicht wieder zu so heftigen Rückschlägen kommt und wir auch die Treffen außerhalb des Sports in gewohnter Weise durchführen können. Dann gibt es sicher auch wieder mehr zu berichten.

Der Vorstand

Die Geschäftsstelle

Industriestraße 1
23701 Eutin
Tel. 0151 63330589

Postanschrift

Postfach 136
23691 Eutin

Bankverbindung

Sparkasse Holstein
DE16 2135 2240 0000 0020 97 // NOLADE21HOL

1. Vorsitzende

Edwin Schultz
Achter de Höf 14, 23701 Fassensdorf
Tel. 0173 6255177
E-Mail: e.schultz@eutin08.de

2. Vorsitzende

derzeit unbesetzt

3. Vorsitzende

derzeit unbesetzt

- *weiterlesen* -

Geschäftsführerin

Marlies Gehrman
Tel. 0151 63330589
E-Mail: gf@eutin08.de

Kassenwart

Jan Gehrman
Tel. 0151 63330589
E-Mail: gf@eutin08.de

Schriftführer

Frank Knoop
Roggenhof 6
23701 Fassensdorf
Tel. 04521 71387
E-Mail: f.knoop@eutin08.de

stellv. Abteilungsleiter Fußball

Tim Framke
Tel. 0162 1993845
E-Mail: t.framke@eutin08.de

Abteilungsleiter Fußballjugend

Lars Ketelhohn
Tel. 0174 1622010
E-Mail: l.ketelhohn@eutin08.de

- *weiterlesen* -

Abteilungsleiter Handball

Sven Baumgard

Tel. 0176 20369651

E-Mail: s.baumgard@eutin08.de

Jugendfachwart Handball

Holger Edler

Geschwister-Scholl-Ring 58

23701 Eutin

Tel. 04521 2857 // 0160 8836777

E-Mail: h.edler@eutin08.de

Abteilungsleiter Tanzsport

Berthold Verfürth

Am Ehbruch 15

23701 Eutin

Tel. 04521 74420

E-Mail: b.verfuerth@eutin08.de

Jugendfachwartin Tanzsport

Corinna Stelter

Am Wasserwerk 18

23701 Zarnekau

Tel. 04521 778754

E-Mail: c.stelter@eutin08.de

- *weiterlesen* -

Sprecherin Fitness & Gymnastik

Ingrid Wollberg

Königsberger Straße 17

23701 Eutin

Tel. 04521 6741

E-Mail: i.wollberg@eutin08.de

Sprecher Senioren

Helmut Wulf

Tel. 04521 3274

E-Mail: h.wulf@eutin08.de

Immobilienbewertung, Immobilienvermittlung und Baufinanzierung.




IM NORDEN
IMMOBILIEN

IM NORDEN ZUHAUSE, VERBUNDEN MIT DER WELT.

Plöner Straße 56 · 23701 Eutin
Tel.: 04521 79045-0 · info@im-norden-immobilien.de

www.im-norden-immobilien.de



Wenn Einkaufen einfach angenehm ist.

einladend!

Überrascht, verwöhnt, begeistert: von erstklassiger Qualität und Frische, attraktiven Preisen, großer Auswahl und viel Freundlichkeit. Jeden Tag neu. Probieren auch Sie es aus

Sie sind herzlich eingeladen!

familia Eutin

Plöner Landstraße 8-10

Mo. Sa. 7:00 21:00 Uhr, sonntags 12:00 18:00 Uhr

familia
besser als gut!